



STÄDTISCHES KLINIKUM SOLINGEN
GEMEINNÜTZIGE GMBH

Qualitätsbericht 2015



Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2015

Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ
auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 31.01.2017 um 08:40 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>



Inhaltsverzeichnis

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses	8
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	8
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	9
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	9
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie.....	9
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	10
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	12
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit.....	13
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	14
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	15
A-10 Gesamtfallzahlen	15
A-11 Personal des Krankenhauses	16
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung.....	24
A-13 Besondere apparative Ausstattung	35
Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen. 28	
B-[1] Fachabteilung Klinik für Gastroenterologie, Onkologie und Allgemeine Innere Medizin.....	36
B-[2] Fachabteilung Klinik für Kardiologie und Allgemeine Innere Medizin	55
B-[3] Fachabteilung Klinik für Nephrologie und Allgemeine Innere Medizin	72
B-[4] Fachabteilung Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie	87
B-[5] Fachabteilung Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie.....	102
B-[6] Fachabteilung Klinik für Gefäßchirurgie.....	120
B-[7] Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	133
B-[8] Fachabteilung Klinik für Urologie und Kinderurologie	151
B-[9] Fachabteilung Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie.....	168
B-[10] Fachabteilung Klinik für Kinder und Jugendliche	187
B-[11] Fachabteilung Klinik für Neurochirurgie	203
B-[12] Fachabteilung Klinik für Anästhesie, Operative Intensiv- und Palliativmedizin.....	216
B-[13] Fachabteilung Abteilung für Palliativmedizin.....	232
B-[14] Fachabteilung Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie.....	242
B-[15] Fachabteilung Pathologisches Institut	248
B-[16] Fachabteilung Belegabteilung für Strahlenheilkunde	256

Teil C - Qualitätssicherung	262
C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V	262
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	292
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	293
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	293
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	293
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	294
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	294

Einleitung



Abbildung: Das Städtische Klinikum Solingen

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Qualität ist der entscheidende Faktor für den Erfolg von Krankenhäusern. Das besondere Ziel kommunaler Krankenhäuser ist es, die Balance zwischen dem Allgemeinwohl und der Wirtschaftlichkeit unter Wettbewerbsbedingungen zu halten.

Als kommunale Krankenhäuser tragen wir wesentlich zur flächendeckenden und wohnortnahen Versorgung von Patientinnen und Patienten bei. Einen hohen Stellenwert hat die hohe Qualität der medizinischen und pflegerischen Leistungen für jeden Menschen unabhängig von Geschlecht, Hautfarbe, Weltanschauung, Religion, Herkunft und sozialem Status.

Tief verwurzelt in den lokalen und regionalen Strukturen übernehmen kommunale Krankenhäuser die Verantwortung für die Versorgung der Bevölkerung vor Ort. Das umfangreiche Leistungsangebot richtet sich nach den Bedürfnissen der Menschen in der unmittelbaren Nähe. Dabei werden auch Behandlungsmöglichkeiten vorgehalten, die nicht ständig ausgelastet sind und sich daher nicht immer wirtschaftlich betreiben lassen, im Notfall aber lebensrettend sind.

Die kommunalen Krankenhäuser,

Klinikum Oberberg GmbH

Klinikum Leverkusen gGmbH

Krankenhaus Wermelskirchen GmbH

Krankenhaus Porz am Rhein gGmbH

Rhein-Kreis-Neuss-Kliniken mit den Kreiskrankenhäusern Dormagen und Grevenbroich - St-Elisabeth

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Städtische Kliniken Neuss Lukaskrankenhaus GmbH

sowie **Städtisches Klinikum Solingen gGmbH**

kooperieren, um den Wissensaustausch in den Themenfeldern Qualität, Patientensicherheit, Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie Hygiene zu intensivieren. Wir tun dies im Dienst für unsere Patientinnen und Patienten.

Die nachhaltige Verbesserung der Qualität hat für uns höchste Priorität. In unseren Krankenhäusern werden erwirtschaftete Überschüsse konsequent in die Optimierung der Behandlung der Patientinnen und Patienten investiert. Dazu haben wir ein professionelles Qualitätsmanagement fest verankert.

Mit dem vorliegenden Qualitätsbericht stellen wir Ihnen vielfältige und aufschlussreiche Informationen über unser Leistungsspektrum und unsere Struktur- und Ergebnisqualität zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Barbara Matthies

Geschäftsführerin



Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dr. Doris Kurscheid-Reich	Leitung Qualitätsmanagement	0212 547 2694	0212 547 2130	kurscheid@klinikumsolingen.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Barbara Matthies	Geschäftsführerin	0212 547 2201	0212 547 2740	matthies.b@klinikumsolingen.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:

<https://www.klinikumsolingen.de>

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses:

260510871

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH

Gotenstraße 1

42653 Solingen

Internet:

<https://www.klinikumsolingen.de>

Postanschrift:

Gotenstraße 1

42653 Solingen



Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Privatdozent Dr. med.	Ralf	Buhl	Ärztlicher Direktor, Chefarzt der Klinik für Neurochirurgie	0212 / 547 - 2470	0212 / 547 - 2066	aerztlicherdirektor@klinikumsolingen.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Dieter	Ohmstedt	Pflegedirektor	0212 / 547 - 2751	0212 / 547 - 2753	ohmstedt@klinikumsolingen.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Barbara	Matthies	Geschäftsführerin	0212 / 547 - 2201	0212 / 547 - 2740	matthies.b@klinikumsolingen.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name: Stadt Solingen

Art: öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Akademisches Lehrkrankenhaus

Universität: Universität zur Köln

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP05	Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern	
MP06	Basale Stimulation	
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	
MP21	Kinästhetik	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	und Podologen
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	
MP30	Pädagogisches Leistungsangebot	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	



Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP36	Säuglingspflegekurse	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Team Familiäre Pflege berät und schult Angehörige im stationären Aufenthalt und nach der Entlassung
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	
MP43	Stillberatung	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP45	Stomatherapie/-beratung	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- u. Kälteanwendungen	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP54	Asthmaschulung	
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	
MP67	Vojtatherapie für Erwachsene und/oder Kinder	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM01	Aufenthaltsräume			
NM02	Ein-Bett-Zimmer			Im Wahlleistungsbereich
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			Im Wahlleistungsbereich
NM07	Rooming-in			Auf der Wochenbettstation/Geburtshilfe
NM09	Unterbringung Begleitperson			
NM10	Zwei-Bett-Zimmer			Im Wahlleistungsbereich
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	1,60 EUR pro Tag (max)		
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)		Im Wahlleistungsbereich; kann bei Bedarf eingerichtet werden
NM17	Rundfunkempfang am Bett	1,60 EUR pro Tag (max)		Im Wahlleistungsbereich
NM18	Telefon	1,60 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,20 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,00 EUR bei eingehenden Anrufen		
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer			Im Wahlleistungsbereich
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Patienten	1,00 EUR pro Stunde 6,00 EUR pro Tag		
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad			



Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM40	Empfangs- und Begleitsdienst für Patienten und Besucher			
NM42	Seelsorge			
NM48	Geldautomat			
NM49	Fortbildungsangebote/Informationsveranstaltungen			
NM60	Beratung durch Selbsthilfeorganisationen			
NM65	Hotelleistungen			Im Wahlleistungsbereich
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Angebot einer vegetarischen sowie schweinefleischfreien Ernährung.		
NM67	Andachtsraum			Kapelle, Meditationsraum, Moschee

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF05	Blindenleitsystem bzw. personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF24	Diätetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL01	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-III-Studien	



Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	
FL09	Doktorandenbetreuung	

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	Die Auszubildenden in der Gesundheits- und Krankenpflege werden in vier Wissensgrundlagen auf die Berufswirklichkeit vorbereitet, wobei sie in der handlungsorientierten Ausbildung in ihrer Kompetenzentwicklung gefördert werden. Pro Jahr befinden sich ca. 100 Schüler/-innen in der Ausbildung.
HB02	Gesundheits- und Kinderkrankpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankpflegerin	In der Ausbildung kooperiert das Städtische Klinikum Solingen mit dem Sana-Klinikum Remscheid und dem Helios-Klinikum Wuppertal. In der Differenzierungsphase (3. Jahr) werden die Schülerinnen und Schüler aus allen 3 Schulen zusammen in einem Kurs unterrichtet. Dualer Studiengang möglich.
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	Die dreijährige, von der Deutschen Krankenhausgesellschaft anerkannte Ausbildung umfasst 1600 theoretische und 3000 praktische Ausbildungsstunden. OTA's unterstützen operierende Ärzte während und nach der Operation und tragen die Verantwortung für die fachgerechte Bereitstellung der Materialien etc.
HB17	Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferin	Die einjährige Ausbildung qualifiziert die Teilnehmerinnen und Teilnehmer überwiegend für die grundpflegerische Versorgung der Patienten in der stationären und ambulanten Versorgung.

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

716 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl: 29482

Teilstationäre Fallzahl: 266

Ambulante Fallzahl: 40413

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
216,71	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
215,70	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
1,01	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
219,99	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
194,72	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
121,30	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
113,61	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
1,01	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
15,29	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
99,33	



maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Kommentar/ Erläuterung:
2	

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
5,79	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
5,79	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
5,79	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
5,79	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
5,79	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:

0,00	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
5,79	

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
365,42	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
364,92	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
21,72	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
343,70	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
26,09	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
26,09	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	



Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
16,97	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
9,12	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
57,86	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
57,86	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
1,00	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
56,86	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
1,00	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
1,00	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
1,00	

Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0,3	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,3	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,3	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
23,98	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
23,98	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
23,98	



davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
6,68	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
6,68	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
6,68	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0,5	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,5	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,5	

Entbindungspfleger und Hebammen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
8,5	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
8,5	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
8,5	

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
37,11	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
37,11	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
1	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
36,11	



davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
37,11	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
37,11	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
1	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
36,11	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
57,91	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
57,91	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
6,03	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
51,88	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
32,0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
32,0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
6,03	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
25,97	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement:

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Titel, Vorname, Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
Dr. Doris Kurscheid-Reich	Leitung Qualitätsmanagement	0212 547 2694	0212 547 2130	kurscheid@klinikumsolingen.de



A-12.1.2 Lenkungsremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema austauscht?	Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche:	Tagungsfrequenz des Gremiums:
Ja	Qualitätsmanagement Ärztlicher Dienst Pflegedienst Personalmanagement Medizincontrolling Krankenhaushygiene Betriebliches Gesundheitsmanagement Betriebsrat	quartalsweise

A-12.2 Klinisches Risikomanagement:

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement :
entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

A-12.2.2 Lenkungsgremium:

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?	Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche:	Tagungsfrequenz des Gremiums:
ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement	Qualitätsmanagement Ärztlicher Dienst Pflegedienst Personalmanagement Medizincontrolling Krankenhaushygiene Betriebliches Gesundheitsmanagement Betriebsrat	quartalsweise

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen:

Nr.	Instrument / Maßnahme:	Zusatzangaben:
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Schockraum-Leitlinie2015-07-01
RM05	Schmerzmanagement	QM-Handbuch Akutschmerztherapie2016-07-20
RM06	Sturzprophylaxe	Arbeitsanweisung Sturzprophylaxe2012-11-13
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Arbeitsanweisung Dekubitusprophylaxe2015-11-01
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Verfahrensanweisung Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen2013-11-15
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input checked="" type="checkbox"/> Tumorkonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen
RM11	Standards zur sicheren Medikamentenvergabe	Verfahrensanweisung Umgang mit Betäubungsmitteln2016-04-01
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	



Nr.	Instrument / Maßnahme:	Zusatzangaben:
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Verfahrensweisung Anwendung der OP-Checkliste (inkl. Team-Time-Out)2016-07-05
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Verfahrensweisung Sichere Patientenidentifikation2016-07-01
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Standards Anästhesie 2016-04-04
RM18	Entlassungsmanagement	Verfahrensweisung Interdisziplinäres Entlassungsmanagement2013-12-01

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems:

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem?	Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	Tagungsfrequenz:	Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit:
Ja	Ja	monatlich	Patientenarmbänder Seitenmarkierung OP-Checkliste Team-Time-Out Einsatz besser unterscheidbarer Materialien

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem:	Zusatzangaben:
IF01	Dokumentation und Verfahrensweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2014-10-01
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	monatlich
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	jährlich

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen:

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem:	Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	Tagungsfrequenz:
Ja	Ja	monatlich

Nummer:	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem:
EF06	CIRS NRW (Ärztckammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen, Kassenärztlichen Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)
EF03	KH-CIRS (Deutsche Krankenhausgesellschaft, Aktionsbündnis Patientensicherheit, Deutscher Pflegerat, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements:

A-12.3.1 Hygienepersonal:

Krankenhaustygieniker und Krankenhaustygienikerinnen:	Kommentar/ Erläuterung:
2	Eine hauptamtlich für die Krankenhaushygiene zuständige Oberärztin mit dem Kammer-Zertifikat Krankenhaushygiene und ein externer, beratender Krankenhaushygieniker.
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen:	Kommentar/ Erläuterung:
17	
Hygienefachkräfte (HFK):	Kommentar/ Erläuterung:
4	3 Hygienefachkräfte mit abgeschlossener Zusatzweiterbildung und eine Hygienefachkraft in Ausbildung.
Hygienebeauftragte in der Pflege:	Kommentar/ Erläuterung:
27	

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:
Ja
Tagungsfrequenz der Hygienekommission:
halbjährlich

Vorsitzender der Hygienekommission:

Titel:	Vorname:	Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
PD Dr. med.	Ralf	Buhl	Ärztlicher Direktor	0212 547 2470	0212 547 2066	aerztlicherdirektor@klinikumsolingen.de



A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene:

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen:

Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?
ja
Der Standard thematisiert insbesondere
a) Hygienische Händedesinfektion:
ja
b) Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum:
ja
c) Beachtung der Einwirkzeit:
ja
d) Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen:
- sterile Handschuhe:
ja
- steriler Kittel:
ja
- Kopfhaube:
ja
- Mund-Nasen-Schutz:
ja
- steriles Abdecktuch:
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprofylaxe und Antibiotikatherapie:

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?
nein
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprofylaxe liegt vor?
ja
Der Standard thematisiert insbesondere
a) Indikationsstellung zur Antibiotikaprofylaxe:
ja
b) Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage):
ja
c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprofylaxe?
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?
ja
Die standardisierte Antibiotikaprofylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?
ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden:

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?
ja



Der interne Standard thematisiert insbesondere:
a) Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel) :
ja
b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (Non-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe)) :
ja
c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden :
ja
d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage:
ja
e) Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion :
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion:

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde für das Berichtsjahr erhoben?
ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen:
117 ml/Patiententag
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen:
22 ml/Patiententag
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?
ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE):

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)?
ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedelung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).
ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?
ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen?
ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement:

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme:	Zusatzangaben:	Kommentar/ Erläuterung:
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	<input checked="" type="checkbox"/> AMBU-KISS <input checked="" type="checkbox"/> HAND-KISS <input checked="" type="checkbox"/> ITS-KISS <input checked="" type="checkbox"/> NEO-KISS <input checked="" type="checkbox"/> OP-KISS	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		



Nr.	Hygienebezogene Maßnahme:	Zusatzangaben:	Kommentar/ Erläuterung:
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement:

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja	Eine hauptamtliche Beschwerdemanagerin kümmert sich um die Beschwerden, die entweder persönlich, schriftlich oder telefonisch an sie herangetragen werden.	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung):	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja	Verfahrensweisung Beschwerdemanagement.	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja	Der Beschwerdeführer erhält eine Rückmeldung spätestens am nächsten Werktag.	
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt:	Kommentar/ Erläuterung:	URL zum Bericht:

Ja	Frau Barbara Meis	
Ein Patientenführer oder eine Patientenführerin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja	Frau Monika Püschel Frau Christel Zanssen	
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zu Kontaktformular:
Ja		http://www.klinikumsolingen.de/264-0-Lob-und-Beschwerden.html
Patientenbefragungen:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zur Webseite:
Ja	Es werden regelmäßig Patientenzufriedenheitsbefragungen durchgeführt.	http://www.klinikumsolingen.de/400-0-Patientenzufriedenheit.html
Einweiserbefragungen:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zur Webseite:
Ja		

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel:	Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Barbara	Meis	Beschwerdemanagerin	0212 547 2708	0212 547 2130	meis.barbara@klinikumsolingen.de

Patientenführer oder Patientenführerin:

Titel:	Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Monika	Püschel	Patientenführerin	0212 547 2222		pueschel@klinikumsolingen.de
	Christel	Zanssen	Patientenführerin	0212 547 2222		zanssen@klinikumsolingen.de



A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA18	Hochfrequenztherapiegerät	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik		
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung		
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder	Ja	
AA23	Mammographiegerät	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse		
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung		
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinst elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden		
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)	Ja	
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung		
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik		

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Klinik für Gastroenterologie, Onkologie und Allgemeine Innere Medizin

Anzahl Betten:
115
Fachabteilungsschlüssel:
0107
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
0100	Innere Medizin
0105	Innere Medizin/Schwerpunkt Hämatologie und internistische Onkologie
0151	Innere Medizin/Schwerpunkt Coloproktologie
0152	Innere Medizin/Schwerpunkt Infektionskrankheiten
0153	Innere Medizin/Schwerpunkt Diabetes
0500	Hämatologie und internistische Onkologie
0700	Gastroenterologie
0706	Gastroenterologie/Schwerpunkt Endokrinologie

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Gotenstraße 1, 42653 Solingen	http://www.klinikumsolingen.de/17-0-Gastroenterologie-Onkologie-und-Allgemeine-Innere-Medizin.html



Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.:	Fax. Nr.:	Email:
Prof. Dr. med. Boris Pfaffenbach	Chefarzt	0212 / 547 - 2665	0212 / 547 - 2664	pfaffenbach@klinikumsolingen.de

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Gastroenterologie, Onkologie und Allgemeine Innere Medizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Gastroenterologie, Onkologie und Allgemeine Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Gastroenterologie, Onkologie und Allgemeine Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI27	Spezialsprechstunde	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI35	Endoskopie	
VI40	Schmerztherapie	
VI42	Transfusionsmedizin	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VI00	Sonographie	
VI00	Gastroenterologische Funktionsuntersuchungen	

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Gastroenterologie, Onkologie und Allgemeine Innere Medizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].5 Fallzahlen [Klinik für Gastroenterologie, Onkologie und Allgemeine Innere Medizin]

Vollstationäre Fallzahl: 4456

Teilstationäre Fallzahl: 0

**B-[1].6 Diagnosen nach ICD**

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K92	170	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
K80	160	Cholelithiasis
K52	144	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
J18	125	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
A04	121	Sonstige bakterielle Darminfektionen
C18	119	Bösartige Neubildung des Kolons
A09	114	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
K29	101	Gastritis und Duodenitis
R10	98	Bauch- und Beckenschmerzen
D50	97	Eisenmangelanämie
K56	96	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
N39	95	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
C25	90	Bösartige Neubildung des Pankreas
E11	87	Diabetes mellitus, Typ 2
C20	86	Bösartige Neubildung des Rektums
J22	83	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
F10	82	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
K85	80	Akute Pankreatitis
I50	78	Herzinsuffizienz
K57	78	Divertikulose des Darmes
K59	76	Sonstige funktionelle Darmstörungen
A49	75	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
C34	68	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K83	66	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
C16	61	Bösartige Neubildung des Magens
K21	61	Gastroösophageale Refluxkrankheit
E86	60	Volumenmangel
D12	55	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
J44	53	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
C15	52	Bösartige Neubildung des Ösophagus
K22	50	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
K26	45	Ulcus duodeni
K74	41	Fibrose und Zirrhose der Leber
R63	40	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
A41	39	Sonstige Sepsis
K70	37	Alkoholische Leberkrankheit
R55	37	Synkope und Kollaps
C78	36	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
I10	35	Essentielle (primäre) Hypertonie
C83	33	Nicht follikuläres Lymphom
K25	32	Ulcus ventriculi
K86	32	Sonstige Krankheiten des Pankreas
R11	31	Übelkeit und Erbrechen
D46	27	Myelodysplastische Syndrome
K50	27	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
G40	26	Epilepsie
I63	26	Hirnininfarkt



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C22	25	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
R07	25	Hals- und Brustschmerzen
J69	24	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
D61	23	Sonstige aplastische Anämien
D64	23	Sonstige Anämien
E10	23	Diabetes mellitus, Typ 1
K31	23	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
R42	23	Schwindel und Taumel
A08	21	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
C24	20	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
C79	19	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
K55	18	Gefäßkrankheiten des Darmes
D37	17	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
D51	16	Vitamin-B12-Mangelanämie
J20	16	Akute Bronchitis
R18	16	Aszites
N17	14	Akutes Nierenversagen
R74	14	Abnorme Serumenzymwerte
C92	13	Myeloische Leukämie
I11	13	Hypertensive Herzkrankheit
K51	13	Colitis ulcerosa
R19	13	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
I26	12	Lungenembolie
I48	12	Vorhofflimmern und Vorhofflattern

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K62	12	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
R13	12	Dysphagie
C13	11	Bösartige Neubildung des Hypopharynx
D13	11	Gutartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
C80	10	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
G45	10	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
R53	10	Unwohlsein und Ermüdung
C09	9	Bösartige Neubildung der Tonsille
C91	9	Lymphatische Leukämie
J06	9	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J90	9	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
K71	9	Toxische Leberkrankheit
T18	9	Fremdkörper im Verdauungstrakt
T85	9	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
A40	8	Streptokokkensepsis
C82	8	Follikuläres Lymphom
G43	8	Migräne
K63	8	Sonstige Krankheiten des Darmes
K64	8	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
K75	8	Sonstige entzündliche Leberkrankheiten
C01	7	Bösartige Neubildung des Zungengrundes
C85	7	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
C90	7	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
D38	7	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
D69	7	Purpura und sonstige hämorrhagische Diathesen
I20	7	Angina pectoris
I95	7	Hypotonie
K76	7	Sonstige Krankheiten der Leber
R04	7	Blutung aus den Atemwegen

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	2362	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-650	1168	Diagnostische Koloskopie
1-440	823	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
8-903	667	(Analgo-)Sedierung
8-522	543	Hochvoltstrahlentherapie
1-444	448	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-513	390	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
8-800	352	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-469	270	Andere Operationen am Darm
1-651	255	Diagnostische Sigmoidoskopie
1-640	225	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
9-200	203	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
8-542	189	Nicht komplexe Chemotherapie
5-452	168	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-429	136	Andere Operationen am Ösophagus
9-500	131	Patientenschulung

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-543	107	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
3-056	105	Endosonographie des Pankreas
8-547	95	Andere Immuntherapie
5-431	86	Gastrostomie
6-001	83	Applikation von Medikamenten, Liste 1
5-449	72	Andere Operationen am Magen
1-424	67	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
8-987	54	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
8-528	53	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie
8-529	53	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
8-153	52	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
6-002	45	Applikation von Medikamenten, Liste 2
5-451	42	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarms
5-482	42	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-433	39	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
8-527	39	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
1-853	38	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
3-051	36	Endosonographie des Ösophagus
1-654	35	Diagnostische Rektoskopie
1-442	32	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
8-152	32	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
1-426	31	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-63a	29	Kapselendoskopie des Dünndarms
3-055	28	Endosonographie der Gallenwege



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-631	27	Diagnostische Ösophagogastroskopie
5-526	27	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
8-100	27	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
1-441	26	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas
1-642	23	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-710	23	Ganzkörperplethysmographie
3-053	23	Endosonographie des Magens
5-489	23	Andere Operation am Rektum
1-652	20	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
3-058	20	Endosonographie des Rektums
1-313	17	Ösophagusmanometrie
8-831	17	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-123	16	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-640	16	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-812	16	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-020	15	Therapeutische Injektion
1-316	13	pH-Metrie des Ösophagus
1-447	13	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
1-630	13	Diagnostische Ösophagoskopie
1-641	13	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege
1-844	13	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
5-493	11	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
1-635	10	Diagnostische Jejunoskopie
3-225	10	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-701	9	Einfache endotracheale Intubation
8-901	9	Inhalationsanästhesie
1-636	8	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums)
1-760	8	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
3-990	8	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-422	8	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus
8-125	8	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
6-005	7	Applikation von Medikamenten, Liste 5
1-494	6	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-643	6	Diagnostische direkte Endoskopie der Gallenwege (duktale Endoskopie) (POCS)
8-836	6	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
1-445	5	Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt
3-200	5	Native Computertomographie des Schädels
8-190	5	Spezielle Verbandstechniken
8-771	5	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-930	5	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-839	4	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße
1-315	< 4	Anorektale Manometrie
1-432	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-480	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
1-620	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-712	< 4	Spiroergometrie
3-13c	< 4	Cholangiographie
3-203	< 4	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-207	< 4	Native Computertomographie des Abdomens
3-222	< 4	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-406	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-450	< 4	Inzision des Darmes
5-983	< 4	Reoperation
5-98c	< 4	Anwendung eines Klammernahtgerätes
8-124	< 4	Wechsel und Entfernung eines Jejunostomiekatheters
8-132	< 4	Manipulationen an der Hamblase
8-146	< 4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
8-548	< 4	Hochaktive antiretrovirale Therapie [HAART]
8-779	< 4	Andere Reanimationsmaßnahmen

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Ambulante Chemotherapie	• Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)	
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Gastroenterologisch-hepatologische Sprechstunde	• Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)	Diagnostik und Therapie von infektiösen Hepatitiden (insbesondere Hepatitis B und C) und nicht-infektiösen Hepatitiden

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Vorsorge-Koloskopie	•Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (V111)	
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Bougierungen; Gastrale Endosonographie; Rektale Endosonographie; Leberbiopsie; Feinnadelbiopsien; Koloskopien; Prokto-/Rektoskopische Untersuchungen	•Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (V111)	
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	•Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (V111)	
AM07	Privatambulanz		•Endoskopie (VI35) •Behandlung aller internistischer und gastroenterologischer Erkrankungen (VI00)	
AM08	Notfallambulanz (24h)		•Versorgung aller internistischer Notfälle (VI00)	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		•Maßnahmen zur Vor- und Nachbereitung des stationären Aufenthaltes in der Klinik für Gastroenterologie und allgemeine Innere Medizin (VI00)	

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	1169	Diagnostische Koloskopie
1-444	424	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-452	212	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-431	10	Gastrostomie
5-429	7	Andere Operationen am Ösophagus
1-640	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege



OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-513	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
21,76		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
21,35		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,41		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,5		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
17,26	258	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,29		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9,88		

Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,41		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,5		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,79	770	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	
AQ27	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF07	Diabetologie	
ZF09	Geriatric	
ZF15	Intensivmedizin	



Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –	
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	
ZF34	Proktologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

B-[1].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
50,5		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
50,0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,75		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
46,75	95	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,5		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,5		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,5	990	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,75		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,75		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,75	1188	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,1		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,1		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		



Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,1	44560	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5	2971	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[1].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik



B-[2] Fachabteilung Klinik für Kardiologie und Allgemeine Innere Medizin

Anzahl Betten:
108
Fachabteilungsschlüssel:
0103
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
0100	Innere Medizin
0108	Innere Medizin/Schwerpunkt Pneumologie
0300	Kardiologie
3601	Intensivmedizin/Schwerpunkt Innere Medizin
3603	Intensivmedizin/Schwerpunkt Kardiologie
3690	Intensivmedizin A
3750	Angiologie

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Gotenstraße 1, 42653 Solingen	http://www.klinikumsolingen.de/258-0-Kardiologie-und-Allgemeine-Innere-Medizin.html

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Prof. Dr. med. Hans Martin Hoffmeister	Chefarzt	0212 / 547 - 2660	0212 / 547 - 2615	hoffmeister@klinikumsolingen.de

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Kardiologie und Allgemeine Innere Medizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Kardiologie und Allgemeine Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VC05	Schrittmachereingriffe	
VC06	Defibrillatoreingriffe	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Kardiologie und Allgemeine Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI20	Intensivmedizin	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI27	Spezialsprechstunde	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI34	Elektrophysiologie	
VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen	
VR15	Arteriographie	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	

B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Kardiologie und Allgemeine Innere Medizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].5 Fallzahlen [Klinik für Kardiologie und Allgemeine Innere Medizin]

Vollstationäre Fallzahl: 4656

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I50	452	Herzinsuffizienz
I48	440	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I21	427	Akuter Myokardinfarkt
R07	387	Hals- und Brustschmerzen
I25	344	Chronische ischämische Herzkrankheit
I20	324	Angina pectoris
R55	208	Synkope und Kollaps
I10	179	Essentielle (primäre) Hypertonie
J18	123	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
I35	96	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
J44	95	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
I47	87	Paroxysmale Tachykardie
I49	81	Sonstige kardiale Arrhythmien
Z45	71	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes
I26	68	Lungenembolie
I44	59	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
A41	51	Sonstige Sepsis
I63	47	Hirnfarkt



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M79	45	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
I11	43	Hypertensive Herzkrankheit
F10	42	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
J22	41	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
R00	41	Störungen des Herzschlages
R06	38	Störungen der Atmung
R42	36	Schwindel und Taumel
E86	34	Volumenmangel
I95	25	Hypotonie
I42	22	Kardiomyopathie
N39	20	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
I34	19	Nichtreumatische Mitralklappenkrankheiten
I46	19	Herzstillstand
G40	18	Epilepsie
T82	18	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
A49	17	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
R10	16	Bauch- und Beckenschmerzen
R40	16	Somnolenz, Sopor und Koma
J20	15	Akute Bronchitis
N17	15	Akutes Nierenversagen
E11	14	Diabetes mellitus, Typ 2
G45	13	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
H81	13	Störungen der Vestibularfunktion
J69	13	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
T43	13	Vergiftung durch psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
J15	12	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
C34	11	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
K29	10	Gastritis und Duodenitis
R09	9	Sonstige Symptome, die das Kreislaufsystem und das Atmungssystem betreffen
T75	9	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
G43	8	Migräne
I71	8	Aortenaneurysma und -dissektion
R94	8	Abnorme Ergebnisse von Funktionsprüfungen
D50	7	Eisenmangelanämie
F41	7	Andere Angststörungen
K85	7	Akute Pankreatitis
Z03	7	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen
C90	6	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
E87	6	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
F19	6	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
G20	6	Primäres Parkinson-Syndrom
G21	6	Sekundäres Parkinson-Syndrom
G41	6	Status epilepticus
I33	6	Akute und subakute Endokarditis
I51	6	Komplikationen einer Herzkrankheit und ungenau beschriebene Herzkrankheit
I80	6	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
J45	6	Asthma bronchiale
J96	6	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K25	6	Ulcus ventriculi
T42	6	Vergiftung durch Antiepileptika, Sedativa, Hypnotika und Antiparkinsonmittel
T78	6	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
I31	5	Sonstige Krankheiten des Perikards
I45	5	Sonstige kardiale Erregungsleitungsstörungen
J84	5	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten
K26	5	Ulcus duodeni
K80	5	Cholelithiasis
M54	5	Rückenschmerzen
R53	5	Unwohlsein und Ermüdung
S06	5	Intrakranielle Verletzung
T45	5	Vergiftung durch primär systemisch und auf das Blut wirkende Mittel, anderenorts nicht klassifiziert
T59	5	Toxische Wirkung sonstiger Gase, Dämpfe oder sonstigen Rauches
A04	4	Sonstige bakterielle Darminfektionen
A09	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
A40	4	Streptokokkensepsis
A46	4	Erysipel [Wundrose]
F05	4	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
F11	4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide
I65	4	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
K92	4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
N20	4	Nieren- und Ureterstein
R20	4	Sensibilitätsstörungen der Haut
R26	4	Störungen des Ganges und der Mobilität

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
R31	4	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
S22	4	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
I40	< 4	Akute Myokarditis
J46	< 4	Status asthmaticus
J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
K21	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K57	< 4	Divertikulose des Darmes
K59	< 4	Sonstige funktionelle Darmstörungen
S20	< 4	Oberflächliche Verletzung des Thorax

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-275	1711	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
8-837	1316	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
1-710	1295	Ganzkörperplethysmographie
8-930	1203	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-83b	995	Zusatzinformationen zu Materialien
3-052	612	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
1-279	536	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
1-266	510	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
3-607	337	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
8-98f	319	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-640	194	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-200	187	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
5-377	182	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
1-620	175	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-800	158	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-273	114	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
8-701	107	Einfache endotracheale Intubation
8-771	102	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-980	96	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-706	95	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-779	89	Andere Reanimationsmaßnahmen
8-152	84	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-700	82	Offenhalten der oberen Atemwege
5-378	72	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
1-265	66	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt
6-002	62	Applikation von Medikamenten, Liste 2
5-934	59	Verwendung von MRT-fähigem Material
1-268	54	Kardiales Mapping
1-430	52	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
1-711	50	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
8-812	49	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-831	44	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
1-843	39	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
8-835	38	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie
8-987	35	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-642	28	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
3-611	27	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax
8-853	24	Hämofiltration
8-900	22	Intravenöse Anästhesie
3-605	20	Arteriographie der Gefäße des Beckens
8-83d	20	Andere perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
1-853	16	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
8-607	15	Hypothermiebehandlung
1-712	14	Spiroergometrie
8-390	14	Lagerungsbehandlung
3-603	12	Arteriographie der thorakalen Gefäße
1-844	8	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
8-020	8	Therapeutische Injektion
5-311	7	Temporäre Tracheostomie
8-144	7	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-854	7	Hämodialyse
8-857	7	Peritonealdialyse
8-839	6	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße
3-604	5	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
5-995	5	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-542	5	Nicht komplexe Chemotherapie
1-276	4	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme
3-613	4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
8-128	4	Anwendung eines Stuhl drainagesystems



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-153	4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
1-204	< 4	Untersuchung des Liquorsystems
1-208	< 4	Registrierung evozierter Potentiale
1-422	< 4	Biopsie ohne Inzision am Pharynx
1-431	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an respiratorischen Organen
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-492	< 4	Perkutane Biopsie an Muskeln und Weichteilen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-842	< 4	Diagnostische Punktion des Perikardes [Perikardiozentese]
3-200	< 4	Native Computertomographie des Schädels
3-207	< 4	Native Computertomographie des Abdomens
3-225	< 4	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-601	< 4	Arteriographie der Gefäße des Halses
3-602	< 4	Arteriographie des Aortenbogens
3-608	< 4	Superselektive Arteriographie
5-289	< 4	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln
5-570	< 4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
5-811	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-91a	< 4	Andere Operationen an Haut und Unterhaut
5-932	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-983	< 4	Reoperation
5-98c	< 4	Anwendung eines Klammernahtgerätes
6-003	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3
6-006	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 6

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-100	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
8-125	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-173	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle
8-190	< 4	Spezielle Verbandstechniken
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-506	< 4	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
8-522	< 4	Hochvoltstrahlentherapie
8-541	< 4	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-820	< 4	Therapeutische Plasmapherese
8-836	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
8-83a	< 4	Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System
8-855	< 4	Hämodiafiltration
8-931	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
8-98b	< 4	Andere neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls
9-262	< 4	Postnatale Versorgung des Neugeborenen

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM05	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V	Defibrillatoren-Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31) • Elektrophysiologie (VI34) 	
AM05	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V	Schrittmacher-Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31) • Elektrophysiologie (VI34) 	



Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> • Behandlung aller internistischer und kardiologischer Krankheitsbilder (VI00) • 	
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> • Versorgung aller internistischer Notfälle (VI00) • 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmen zur Vor- und Nachbereitung des stationären Aufenthaltes in der Klinik für Kardiologie und allgemeine Innere Medizin (VI00) • 	

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-275	338	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
3-607	8	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
5-378	4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
3-603	< 4	Arteriographie der thorakalen Gefäße
5-377	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-[2].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
20,55		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

20,18		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,37		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
200		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
18,55	250,99730	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9,43		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9,06		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,37		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,50		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,93	521,38857	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00



Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	

B-[2].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
79,66		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
79,66		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
79,66	58	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,4		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,4		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,4	1369	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,25		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,25		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,25	3724	



Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[2].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[3] Fachabteilung Klinik für Nephrologie und Allgemeine Innere Medizin

Anzahl Betten:
66
Fachabteilungsschlüssel:
0104
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
0100	Innere Medizin
0436	Nephrologie/Intensivmedizin
0490	Nephrologie A
0491	Nephrologie B
0492	Nephrologie C
0900	Rheumatologie

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Gotenstraße 1, 42653 Solingen	http://www.klinikumsolingen.de/83-0-Allgemeines.html



Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.:	Fax. Nr.:	Email:
Prof. Dr. med. Peter Heering	Chefarzt	0212 / 547 - 2417	0212 / 547 - 2254	heering@klinikumsolingen.de

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Nephrologie und Allgemeine Innere Medizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Nephrologie und Allgemeine Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (Diabetes, Schilddrüse, ..)	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VI27	Spezialsprechstunde	
VI41	Shuntzentrum	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Nephrologie und Allgemeine Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VN24	Stroke Unit	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Nephrologie und Allgemeine Innere Medizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].5 Fallzahlen [Klinik für Nephrologie und Allgemeine Innere Medizin]

Vollstationäre Fallzahl: 2266

Teilstationäre Fallzahl: 266

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I63	150	Hirnfarkt
N17	137	Akutes Nierenversagen
I50	129	Herzinsuffizienz
I10	124	Essentielle (primäre) Hypertonie
J18	108	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
G45	87	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
R55	72	Synkope und Kollaps
G40	60	Epilepsie
R42	60	Schwindel und Taumel



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
A41	51	Sonstige Sepsis
J44	50	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
N18	44	Chronische Nierenkrankheit
N39	43	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
E86	31	Volumenmangel
J22	29	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
B99	28	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
E87	27	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
G43	27	Migräne
I48	26	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
M31	25	Sonstige nekrotisierende Vaskulopathien
F10	24	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
K29	24	Gastritis und Duodenitis
T82	22	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
E11	21	Diabetes mellitus, Typ 2
I20	19	Angina pectoris
M06	19	Sonstige chronische Polyarthritiden
M79	18	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
H81	16	Störungen der Vestibularfunktion
R06	15	Störungen der Atmung
A09	14	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
K65	14	Peritonitis
M35	14	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
G20	13	Primäres Parkinson-Syndrom

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M32	13	Systemischer Lupus erythematoses
N04	13	Nephrotisches Syndrom
J06	12	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
A49	11	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
J69	11	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
R07	11	Hals- und Brustschmerzen
R10	11	Bauch- und Beckenschmerzen
D64	10	Sonstige Anämien
I21	10	Akuter Myokardinfarkt
I80	10	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
J20	10	Akute Bronchitis
R20	10	Sensibilitätsstörungen der Haut
E22	9	Überfunktion der Hypophyse
K92	9	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
M54	9	Rückenschmerzen
E83	8	Störungen des Mineralstoffwechsels
E85	8	Amyloidose
G41	8	Status epilepticus
K59	8	Sonstige funktionelle Darmstörungen
R00	8	Störungen des Herzschlages
A46	7	Erysipel [Wundrose]
D50	7	Eisenmangelanämie
F05	7	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
I70	7	Atherosklerose



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I95	7	Hypotonie
K56	7	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K80	7	Cholelithiasis
N00	7	Akutes nephritisches Syndrom
R51	7	Kopfschmerz
S06	7	Intrakranielle Verletzung
B34	6	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
J11	6	Grippe, Viren nicht nachgewiesen
K21	6	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K26	6	Ulcus duodeni
M33	6	Dermatomyositis-Polymyositis
M48	6	Sonstige Spondylopathien
R11	6	Übelkeit und Erbrechen
A04	5	Sonstige bakterielle Darminfektionen
C34	5	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C61	5	Bösartige Neubildung der Prostata
D86	5	Sarkoidose
I26	5	Lungenembolie
J15	5	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
M10	5	Gicht
N05	5	Nicht näher bezeichnetes nephritisches Syndrom
R40	5	Somnolenz, Sopor und Koma
R53	5	Unwohlsein und Ermüdung
R63	5	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
T78	5	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
A40	4	Streptokokkensepsis
F01	4	Vaskuläre Demenz
G35	4	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]
G44	4	Sonstige Kopfschmerzsyndrome
G51	4	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]
G91	4	Hydrozephalus
I11	4	Hypertensive Herzkrankheit
I12	4	Hypertensive Nierenkrankheit
I61	4	Intrazerebrale Blutung
J40	4	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
K25	4	Ulcus ventriculi
M34	4	Systemische Sklerose
M45	4	Spondylitis ankylosans
M60	4	Myositis
M80	4	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
N06	4	Isolierte Proteinurie mit Angabe morphologischer Veränderungen
N13	4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
R52	4	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-854	1473	Hämodialyse
8-855	927	Hämodiafiltration



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-200	163	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
8-857	132	Peritonealdialyse
8-831	129	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-800	101	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-710	54	Ganzkörperplethysmographie
8-98b	53	Andere neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls
1-465	48	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
8-152	47	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-930	47	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-640	34	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-542	28	Nicht komplexe Chemotherapie
8-987	28	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
6-001	23	Applikation von Medikamenten, Liste 1
1-424	22	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
8-547	22	Andere Immuntherapie
1-854	21	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
8-158	20	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
1-712	17	Spiroergometrie
8-020	14	Therapeutische Injektion
8-153	13	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-900	12	Intravenöse Anästhesie
8-820	10	Therapeutische Plasmapherese
1-431	8	Perkutane (Nadel-)Biopsie an respiratorischen Organen
1-440	8	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
6-006	8	Applikation von Medikamenten, Liste 6
8-701	8	Einfache endotracheale Intubation
1-620	6	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-711	6	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
8-771	6	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
9-500	6	Patientenschulung
1-490	5	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut
8-191	5	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-812	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmapbestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-844	4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
8-133	4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
1-204	< 4	Untersuchung des Liquorsystems
1-266	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-414	< 4	Biopsie ohne Inzision an der Nase
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-582	< 4	Biopsie an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen durch Inzision
1-589	< 4	Biopsie an anderen Organen und Geweben durch Inzision
1-700	< 4	Spezifische allergologische Provokationstestung
1-760	< 4	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
1-797	< 4	Komplexe endokrinologische Funktionsuntersuchung
1-853	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
3-228	< 4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-611	< 4	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax
3-701	< 4	Szintigraphie der Schilddrüse



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-210	< 4	Operative Behandlung einer Nasenblutung
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-433	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-513	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-932	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebersatz und Gewebeverstärkung
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
6-002	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2
6-004	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 4
8-017	< 4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-151	< 4	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges
8-179	< 4	Andere therapeutische Spülungen
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-548	< 4	Hochaktive antiretrovirale Therapie [HAART]
8-700	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege
8-706	< 4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-779	< 4	Andere Reanimationsmaßnahmen
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-836	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
8-83b	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien
8-903	< 4	(Analgo-)Sedierung

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Nephrologische Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07) • Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08) • Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10) • Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21) 	Zuweisungen von Haus- und Fachärzten
AM05	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V	CAPD-Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Terminale Niereninsuffizienz und CAPD (VI00) 	
AM07	Privatambulanz	Privatsprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Erkrankungen der Inneren Medizin und Nephrologie (VI00) 	
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> • Versorgung aller internistischer Notfälle (VI00) 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmen zur Vor- und Nachbereitung des stationären Aufenthaltes in der Klinik für Nephrologie und allgemeine Innere Medizin (VI00) 	

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-[3].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
16,52		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:



16,52		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
16,52	137	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,4		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,4		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,4	306	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ29	Innere Medizin und SP Nephrologie	
AQ31	Innere Medizin und SP Rheumatologie	
AQ38	Laboratoriumsmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF07	Diabetologie	
ZF09	Geriatric	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –	
ZF28	Notfallmedizin	

B-[3].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
60,58		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
60,58		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:



0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
60,58	37	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,1		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,1		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,1	2060	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1	2266	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ11	Nephrologische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[3].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik



B-[4] Fachabteilung Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

Anzahl Betten:
62
Fachabteilungsschlüssel:
1500
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
1520	Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Thoraxchirurgie
3757	Visceralchirurgie

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Gotenstraße 1, 42653 Solingen	http://www.klinikumsolingen.de/589-0-Allgemeines.html

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Prof. Dr. med. Martin Kruschewski	Chefarzt	0212 / 547 - 2400	0212 / 547 - 2682	kruschewski@klinikumsolingen.de

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC11	Lungenchirurgie	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC21	Endokrine Chirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	inkl. CED (chronisch-entzündliche Darmerkrankungen)
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	inkl. Thoraxchirurgie (Lungenkrebs)
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC62	Portimplantation	

B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].5 Fallzahlen [Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie]

Vollstationäre Fallzahl: 2143

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K80	287	Cholelithiasis
K40	181	Hernia inguinalis
K35	144	Akute Appendizitis
K56	110	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K59	90	Sonstige funktionelle Darmstörungen
S20	88	Oberflächliche Verletzung des Thorax
L02	84	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
K57	77	Divertikulose des Darmes
R10	71	Bauch- und Beckenschmerzen
K61	69	Abszess in der Anal- und Rektalregion
L05	58	Pilonidalzyste
C18	56	Bösartige Neubildung des Kolons
S22	49	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S30	42	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
K43	39	Hernia ventralis
C20	38	Bösartige Neubildung des Rektums
K42	36	Hernia umbilicalis
K52	35	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
A09	29	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
L72	26	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
C16	23	Bösartige Neubildung des Magens
K60	23	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
T81	21	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J93	19	Pneumothorax
K64	17	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
N39	17	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
C78	14	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C25	13	Bösartige Neubildung des Pankreas
C34	13	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
K62	12	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
K63	11	Sonstige Krankheiten des Darmes
C15	10	Bösartige Neubildung des Ösophagus
K36	10	Sonstige Appendizitis
K50	10	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K66	10	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
L03	10	Phlegmone
N30	10	Zystitis
D12	9	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
E04	9	Sonstige nichttoxische Struma
K85	9	Akute Pankreatitis
S27	9	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
S36	9	Verletzung von intraabdominalen Organen
A04	8	Sonstige bakterielle Darminfektionen
K81	8	Cholezystitis
C79	7	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
N83	7	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
T82	7	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K29	6	Gastritis und Duodenitis
K55	6	Gefäßkrankheiten des Darmes
K91	6	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
O99	6	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
C22	5	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
K65	5	Peritonitis
L73	5	Sonstige Krankheiten der Haarfollikel
T18	5	Fremdkörper im Verdauungstrakt
C50	4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C80	4	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
C83	4	Nicht follikuläres Lymphom
D17	4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
K25	4	Ulcus ventriculi
K83	4	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
M60	4	Myositis
A41	< 4	Sonstige Sepsis
C17	< 4	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
C21	< 4	Bösartige Neubildung des Anus und des Analkanals
C24	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
C32	< 4	Bösartige Neubildung des Larynx
C49	< 4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
C53	< 4	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
C77	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
C81	< 4	Hodgkin-Lymphom [Lymphogranulomatose]

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
D14	< 4	Gutartige Neubildung des Mittelohres und des Atmungssystems
D23	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen der Haut
D36	< 4	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D37	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
D38	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
G43	< 4	Migräne
G58	< 4	Sonstige Mononeuropathien
I72	< 4	Sonstiges Aneurysma und sonstige Dissektion
I88	< 4	Unspezifische Lymphadenitis
J06	< 4	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J43	< 4	Emphysem
J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
K21	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K26	< 4	Ulcus duodeni
K41	< 4	Hernia femoralis
K51	< 4	Colitis ulcerosa
K75	< 4	Sonstige entzündliche Leberkrankheiten
K76	< 4	Sonstige Krankheiten der Leber
L08	< 4	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
L98	< 4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M54	< 4	Rückenschmerzen
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N70	< 4	Salpingitis und Oophoritis
Q43	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Darmes
R58	< 4	Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
R59	< 4	Lymphknotenvergrößerung
S39	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-98c	258	Anwendung eines Klammernahtgerätes
5-511	254	Cholezystektomie
5-469	197	Andere Operationen am Darm
5-932	190	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-541	171	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-530	168	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-399	147	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-470	134	Appendektomie
5-894	130	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-490	83	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-916	77	Temporäre Weichteildeckung
8-144	76	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
5-455	74	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-534	66	Verschluss einer Hernia umbilicalis
1-654	63	Diagnostische Rektoskopie
1-694	63	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-406	51	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-897	49	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-454	47	Resektion des Dünndarmes
5-467	47	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-983	37	Reoperation
8-800	35	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-536	34	Verschluss einer Narbenhernie
9-500	31	Patientenschulung
5-543	30	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-340	29	Inzision von Brustwand und Pleura
5-895	28	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-484	27	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung
1-653	25	Diagnostische Proktoskopie
8-176	22	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
5-491	21	Operative Behandlung von Analfisteln
5-549	19	Andere Bauchoperationen
5-545	18	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
9-200	17	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
5-460	16	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-322	15	Atypische Lungenresektion
5-344	15	Pleurektomie
5-465	14	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas
8-522	14	Hochvoltstrahlentherapie
8-903	14	(Analgo-)Sedierung



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-462	13	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffes
5-501	13	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
8-190	13	Spezielle Verbandstechniken
8-931	13	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
5-069	12	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-401	12	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
8-812	12	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-691	11	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie
1-559	10	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
5-471	10	Simultane Appendektomie
5-896	10	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-701	10	Einfache endotracheale Intubation
5-345	8	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]
5-535	8	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-892	8	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-900	8	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-148	8	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-152	8	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-179	8	Andere therapeutische Spülungen
3-13c	7	Cholangiographie
5-419	7	Andere Operationen an der Milz
8-987	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
3-225	6	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-061	6	Hemithyreoidektomie

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-451	6	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-461	6	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff
5-466	6	Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata
5-651	6	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-984	6	Mikrochirurgische Technik
8-930	6	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-324	5	Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge
5-347	5	Operationen am Zwerchfell
5-388	5	Naht von Blutgefäßen
5-426	5	(Totale) Ösophagektomie mit Wiederherstellung der Kontinuität
5-459	5	Bypass-Anastomose des Darmes
5-464	5	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma
5-524	5	Partielle Resektion des Pankreas
5-547	5	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung
5-572	5	Zystostomie
5-91a	5	Andere Operationen an Haut und Unterhaut
8-191	5	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-192	5	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
3-058	4	Endosonographie des Rektums
5-062	4	Andere partielle Schilddrüsenresektion
5-436	4	Subtotale Magenresektion (4/5-Resektion)
5-463	4	Anlegen anderer Enterostomata
5-486	4	Rekonstruktion des Rektums
5-493	4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-502	4	Anatomische (typische) Leberresektion
5-505	4	Rekonstruktion der Leber
5-509	4	Andere Operationen an der Leber
5-539	4	Verschluss anderer abdominaler Hernien
5-542	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-559	4	Andere Operationen an der Niere
5-578	4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase
5-852	4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-853	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
5-456	< 4	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie
8-016	< 4	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz		•Sprechstunde für das gesamte Allgemein- und Viszeralchirurgische Spektrum (VC00)	
AM08	Notfallambulanz (24h)		•Versorgung aller chirurgischer Notfälle (VC00)	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		•Maßnahmen zur Vor- und Nachbereitung des stationären Aufenthaltes in der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie (VC00)	

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-399	155	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-530	11	Verschluss einer Hernia inguinalis

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm
8-201	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-[4].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
15,16		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
15,16		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,16	163	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:



Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,06		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,06		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,06	304	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ12	Thoraxchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

B-[4].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
17,87		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
17,87		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
17,87	120	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,84		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,84		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,84	2551	



Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,4		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,4		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,4	5358	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[4].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[5] Fachabteilung Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie

Anzahl Betten:
63
Fachabteilungsschlüssel:
1600
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
2300	Orthopädie

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Gotenstraße 1, 42653 Solingen	http://www.klinikumsolingen.de/104-0-Allgemeines.html

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Prof. Dr. med. Sascha Flohé	Chefarzt	0212 / 547 - 2334	0212 / 547 - 2474	flohe.sascha@klinikumsolingen.de

B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	



B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VA17	Spezialsprechstunde	Handsprechstunde, Endoprothesensprechstunde
VC26	Metall-/ Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO14	Endoprothetik	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VK00	Kindertraumatologie	

B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].5 Fallzahlen [Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie]

Vollstationäre Fallzahl: 2558

Teilstationäre Fallzahl: 0

**B-[5].6 Diagnosen nach ICD**

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S06	435	Intrakranielle Verletzung
S72	242	Fraktur des Femurs
S82	210	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S52	200	Fraktur des Unterarmes
S42	145	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S32	126	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
L03	121	Phlegmone
M16	108	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M17	82	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M54	82	Rückenschmerzen
S22	56	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
T84	55	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
M23	47	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
S30	38	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
M75	28	Schulterläsionen
S80	27	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S92	27	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
S62	24	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
S12	21	Fraktur im Bereich des Halses
S43	21	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
S86	21	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
S39	19	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
M00	17	Eitrige Arthritis

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
L02	16	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
S83	16	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
A46	15	Erysipel [Wundrose]
M25	15	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M19	13	Sonstige Arthrose
M67	11	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M84	11	Veränderungen der Knochenkontinuität
S76	11	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
G56	10	Mononeuropathien der oberen Extremität
M80	10	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
S20	10	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S66	10	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
T81	10	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
C79	9	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
L89	9	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M70	9	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
M71	9	Sonstige Bursopathien
S81	9	Offene Wunde des Unterschenkels
S93	8	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
S13	7	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
S29	7	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Thorax
S46	7	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
M46	6	Sonstige entzündliche Spondylopathien
M72	6	Fibromatosen



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M89	6	Sonstige Knochenkrankheiten
M10	5	Gicht
S53	5	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Ellenbogengelenkes und von Bändern des Ellenbogens
S70	5	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
S73	5	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Hüftgelenkes und von Bändern der Hüfte
D16	4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels
M65	4	Synovitis und Tenosynovitis
M79	4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
S55	4	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe des Unterarmes
S56	4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterarmes
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C40	< 4	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels der Extremitäten
C49	< 4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
C61	< 4	Bösartige Neubildung der Prostata
D17	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
E86	< 4	Volumenmangel
G21	< 4	Sekundäres Parkinson-Syndrom
I48	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I50	< 4	Herzinsuffizienz
J18	< 4	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J20	< 4	Akute Bronchitis
L08	< 4	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
L60	< 4	Krankheiten der Nägel
L72	< 4	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
L91	< 4	Hypertrophe Hautkrankheiten
M20	< 4	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M22	< 4	Krankheiten der Patella
M48	< 4	Sonstige Spondylopathien
M51	< 4	Sonstige Bandscheibenschäden
M53	< 4	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M61	< 4	Kalzifikation und Ossifikation von Muskeln
M85	< 4	Sonstige Veränderungen der Knochendichte und -struktur
M86	< 4	Osteomyelitis
M87	< 4	Knochennekrose
R04	< 4	Blutung aus den Atemwegen
R40	< 4	Somnolenz, Sopor und Koma
S23	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern im Bereich des Thorax
S27	< 4	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
S40	< 4	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
S51	< 4	Offene Wunde des Unterarmes
S61	< 4	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
S63	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S65	< 4	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S68	< 4	Traumatische Amputation an Handgelenk und Hand
S75	< 4	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
S85	< 4	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe des Unterschenkels
S91	< 4	Offene Wunde der Knöchelregion und des Fußes
S96	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Knöchels und des Fußes



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S97	< 4	Zerquetschung des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
T23	< 4	Verbrennung oder Verätzung des Handgelenkes und der Hand
T25	< 4	Verbrennung oder Verätzung der Knöchelregion und des Fußes
T87	< 4	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind
T89	< 4	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen eines Traumas

B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-794	370	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-790	191	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-793	191	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-820	167	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-787	163	Entfernung von Osteosynthesematerial
8-800	139	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-896	123	Chirurgische Wundtoilette [Wunddébridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-916	116	Temporäre Weichteildeckung
5-784	81	Knochen transplantation und -transposition
5-800	79	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-812	70	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-895	69	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-822	68	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
5-792	64	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-780	61	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
8-190	60	Spezielle Verbandstechniken

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-791	56	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
9-200	53	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
5-810	48	Arthroskopische Gelenkoperation
5-859	48	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-839	44	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-83b	43	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-855	41	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnensehne
5-850	39	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-894	39	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-796	35	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-900	35	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-79b	34	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-805	34	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-811	34	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-902	29	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
8-201	26	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
5-782	24	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-836	24	Spondylodese
5-840	24	Operationen an Sehnen der Hand
5-901	24	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-783	23	Entnahme eines Knochen-Transplantates
5-795	23	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-821	23	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-869	23	Andere Operationen an den Bewegungsorganen



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-892	23	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-824	21	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-056	20	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-852	19	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
8-812	19	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-786	18	Osteosyntheseverfahren
8-522	16	Hochvoltstrahlentherapie
8-158	15	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-930	15	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-798	14	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur
5-854	14	Rekonstruktion von Sehnen
5-781	13	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-849	13	Andere Operationen an der Hand
5-983	13	Reoperation
5-83w	11	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule
5-797	10	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus
5-807	10	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
5-898	10	Operationen am Nagelorgan
5-984	10	Mikrochirurgische Technik
8-200	10	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
5-903	9	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
1-854	8	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
5-031	8	Zugang zur Brustwirbelsäule
5-804	8	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-806	8	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-808	8	Arthrodesse
5-851	8	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-863	8	Amputation und Exartikulation Hand
8-987	8	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
5-032	7	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-79a	7	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-814	7	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-823	7	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
5-842	7	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-986	7	Minimalinvasive Technik
8-020	7	Therapeutische Injektion
5-041	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-788	6	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-813	6	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-837	6	Wirbelkörperersatz und komplexe Rekonstruktion der Wirbelsäule
5-846	6	Arthrodesse an Gelenken der Hand
5-853	6	Rekonstruktion von Muskeln
5-388	5	Naht von Blutgefäßen
5-785	5	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
5-799	5	Offene Reposition einer Azetabulum- und Hüftkopffraktur mit Osteosynthese
5-809	5	Andere offen chirurgische Gelenkoperationen
5-819	5	Andere arthroskopische Operationen
5-841	5	Operationen an Bändern der Hand



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-845	5	Synovialektomie an der Hand
5-856	5	Rekonstruktion von Faszien
5-829	4	Andere gelenkplastische Eingriffe
5-832	4	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-844	4	Operation an Gelenken der Hand
8-144	4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-192	4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
1-697	< 4	Diagnostische Arthroskopie
5-802	< 4	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-830	< 4	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-835	< 4	Knochenersatz an der Wirbelsäule
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz		•Behandlung aller unfallchirurgischer und orthopädischer Krankheitsbilder (VC00)	
AM08	Notfallambulanz (24h)		•Versorgung aller unfallchirurgischer Notfälle (VC00)	
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz		•Versorgung aller unfallchirurgischer Notfälle mit Kostenträger Berufsgenossenschaft (VC00)	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		•Maßnahmen zur Vor- und Nachbereitung des stationären Aufenthaltes in der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie (VC00)	

B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-787	173	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-812	80	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-840	36	Operationen an Sehnen der Hand
5-790	32	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
8-201	28	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
5-795	27	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-811	20	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-841	19	Operationen an Bändern der Hand
5-796	16	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-056	15	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-810	14	Arthroskopische Gelenkoperation
8-200	8	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
5-859	7	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-041	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-044	5	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär
5-850	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
1-697	4	Diagnostische Arthroskopie
5-046	4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, sekundär
5-780	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-849	4	Andere Operationen an der Hand
5-782	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes



OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-793	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-842	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-844	< 4	Operation an Gelenken der Hand
5-845	< 4	Synovialektomie an der Hand
5-846	< 4	Arthrodesen an Gelenken der Hand
5-847	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-863	< 4	Amputation und Exartikulation Hand
5-903	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja

stationäre BG-Zulassung: Ja

B-[5].11 Personelle Ausstattung

B-[5].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
16,83		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
16,83		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
16,83	152	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,25		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,25		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,25	353	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ62	Unfallchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF12	Handchirurgie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	

B-[5].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
23,25		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
23,25		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
23,25	110	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,68		

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,68		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,68	1523	

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,3		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,3		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,3	8527	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,82		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,82		



Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,82	907	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[5].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[6] Fachabteilung Klinik für Gefäßchirurgie

Anzahl Betten:
37
Fachabteilungsschlüssel:
1800
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
1518	Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Gefäßchirurgie

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Gotenstraße 1, 42653 Solingen	http://www.klinikumsolingen.de/99-0-Allgemeines.html

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Gerhard Hoffmann	Chefarzt	0212 / 547 - 2761	0212 / 547 - 2763	hoffmann@klinikumsolingen.de

B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Gefäßchirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Gefäßchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen (z.B. Thrombosen, Krampfadern) und Folgeerkrankungen (z.B. Ulcus cruris/ offenes Bein)	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC61	Dialysehunchirurgie	
VC63	Amputationschirurgie	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VO15	Fußchirurgie	
VR04	Duplexsonographie	

B-[6].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Gefäßchirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[6].5 Fallzahlen [Klinik für Gefäßchirurgie]

Vollstationäre Fallzahl: 693

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[6].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I70	167	Atherosklerose
L03	70	Phlegmone
N18	63	Chronische Nierenkrankheit
I80	60	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
T82	53	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
I83	40	Varizen der unteren Extremitäten
I71	35	Aortenaneurysma und -dissektion
A46	32	Erysipel [Wundrose]
I65	32	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
I74	29	Arterielle Embolie und Thrombose
E11	24	Diabetes mellitus, Typ 2
I72	17	Sonstiges Aneurysma und sonstige Dissektion
T81	11	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
I63	7	Hirninfarkt
L02	6	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
I89	4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
L97	4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
G45	< 4	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
G54	< 4	Krankheiten von Nervenwurzeln und Nervenplexus
I46	< 4	Herzstillstand
I48	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I50	< 4	Herzinsuffizienz



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I73	< 4	Sonstige periphere Gefäßkrankheiten
I77	< 4	Sonstige Krankheiten der Arterien und Arteriolen
I87	< 4	Sonstige Venenkrankheiten
L88	< 4	Pyoderma gangraenosum
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
L94	< 4	Sonstige lokalisierte Krankheiten des Bindegewebes
M10	< 4	Gicht
M16	< 4	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M17	< 4	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M25	< 4	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M34	< 4	Systemische Sklerose
M54	< 4	Rückenschmerzen
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M86	< 4	Osteomyelitis
M89	< 4	Sonstige Knochenkrankheiten
R22	< 4	Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut
R29	< 4	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
R58	< 4	Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
S70	< 4	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S81	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels
S82	< 4	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
T87	< 4	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind

B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-930	168	Art des Transplantates
5-381	153	Eндarteriektomie
5-393	146	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen
5-380	98	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
8-191	88	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
5-392	82	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes
5-916	76	Temporäre Weichteildeckung
5-395	75	Patchplastik an Blutgefäßen
5-399	70	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-386	62	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme
5-394	62	Revision einer Blutgefäßoperation
5-385	51	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
8-800	43	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-983	37	Reoperation
5-388	30	Naht von Blutgefäßen
5-896	23	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-865	22	Amputation und Exartikulation Fuß
5-864	21	Amputation und Exartikulation untere Extremität
8-987	20	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
5-38a	19	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen
5-894	16	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-895	16	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
9-200	16	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-190	15	Spezielle Verbandstechniken
5-38f	14	Offen chirurgische Angioplastie (Ballon)
8-836	13	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
3-605	12	Arteriographie der Gefäße des Beckens
5-852	12	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
3-613	10	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
5-892	10	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-900	10	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
3-607	8	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
8-840	8	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents
8-930	8	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-382	7	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung
5-389	7	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen
8-192	7	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
5-384	6	Resektion und Ersatz (Interposition) an der Aorta
8-020	6	Therapeutische Injektion
8-83b	6	Zusatzinformationen zu Materialien
5-38c	5	Offen chirurgische Implantation von nicht großlumigen ungedeckten Stents
5-851	5	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
3-606	4	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
5-383	4	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen
5-902	4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-995	4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
1-432	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-513	< 4	Biopsie an peripheren Nerven durch Inzision
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
1-859	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
3-604	< 4	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
3-611	< 4	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-340	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura
5-343	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand
5-38d	< 4	Offen chirurgische Implantation von nicht großlumigen gecoverten Stents
5-38e	< 4	Offen chirurgische Implantation von großlumigen ungedeckten Stents
5-396	< 4	Transposition von Blutgefäßen
5-397	< 4	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-830	< 4	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
5-899	< 4	Andere Exzision an Haut und Unterhaut
5-901	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-921	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
5-98b	< 4	Anwendung eines flexiblen Ureterorenoskops
8-018	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-159	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-706	< 4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-803	< 4	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-831	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
9-500	< 4	Patientenschulung

B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Gefäßsprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> •Aortenaneurysmachirurgie (VC16) •Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17) •Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18) •Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19) •Spezialsprechstunde (VC58) •Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04) •Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06) •Fußchirurgie (VO15) •Duplexsonographie (VR04) 	Auf Zuweisung von angiologisch oder gefäßchirurgisch tätigen Vertragsärzten wird die gesamte venöse, arterielle und lymphatische Gefäßdiagnostik durchgeführt
AM07	Privatambulanz	Privatsprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> •Aortenaneurysmachirurgie (VC16) •Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17) •Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18) •Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19) •Spezialsprechstunde (VC58) •Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04) •Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06) •Fußchirurgie (VO15) •Duplexsonographie (VR04) 	
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> •Versorgung aller gefäßchirurgischer Notfälle (VC00) 	

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		•alle gefäßchirurgischen Erkrankungen (VC00)	Maßnahmen zur Vor- und Nachbereitung des stationären Aufenthaltes in der Gefäßchirurgie, wie z.B. CT- und MRT-Untersuchungen, Angiographien

B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-399	18	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-385	16	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-392	9	Anlegen eines arteriovenösen Shunt
8-836	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention

B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[6].11 Personelle Ausstattung

B-[6].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,88		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,88		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		



Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,88	78	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,58		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,58		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,58	151	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF28	Notfallmedizin	

B-[6].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,70		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,70		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,70	51	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,3		



Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,3		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,3	533	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,2		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,2		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,2	3465	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

B-[6].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik



B-[7] Klinik Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Anzahl Betten:
60
Fachabteilungsschlüssel:
2400
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
2400	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
2425	Frauenheilkunde
2500	Geburtshilfe

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Gotenstraße 1, 42653 Solingen	http://www.klinikumsolingen.de/563-0-Allgemeines.html

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Sebastian Hentsch	Chefarzt	0212 / 547 - 2520	0212 / 547 - 2274	hentsch@klinikumsolingen.de

B-[7].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[7].3 Medizinische Leistungsangebote [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Kommentar / Erläuterung
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Kommentar / Erläuterung
VG15	Spezialsprechstunde	
VG16	Urogynäkologie	
VG19	Ambulante Entbindung	

B-[7].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].5 Fallzahlen [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]

Vollstationäre Fallzahl: 3364

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[7].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Z38	945	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
C50	212	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
O42	208	Vorzeitiger Blasensprung
O70	165	Dammriss unter der Geburt
O34	111	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
O99	103	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
O80	102	Spontangeburt eines Einlings
O71	92	Sonstige Verletzungen unter der Geburt
O60	89	Vorzeitige Wehen und Entbindung
O68	75	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
O69	73	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch Nabelschnurkomplikationen
D25	53	Leiomyom des Uterus
O82	50	Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung [Sectio caesarea]
O21	49	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
N83	48	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
O64	44	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Feten
C56	39	Bösartige Neubildung des Ovars
O20	39	Blutung in der Frühschwangerschaft
O41	37	Sonstige Veränderungen des Fruchtwassers und der Eihäute
O33	35	Betreuung der Mutter bei festgestelltem oder vermutetem Missverhältnis zwischen Fetus und Becken
O26	34	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
O36	32	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Feten
N81	31	Genitalprolaps bei der Frau
O14	31	Präeklampsie
O23	31	Infektionen des Urogenitaltraktes in der Schwangerschaft
O47	28	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
O63	28	Protrahierte Geburt
D27	26	Gutartige Neubildung des Ovars
O03	21	Spontanabort
O04	21	Ärztlich eingeleiteter Abort
O00	20	Extrauterin gravidität
O24	20	Diabetes mellitus in der Schwangerschaft
N85	19	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix
O48	16	Übertragene Schwangerschaft



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C51	15	Bösartige Neubildung der Vulva
D05	15	Carcinoma in situ der Brustdrüse [Mamma]
C54	14	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
N70	14	Salpingitis und Oophoritis
O72	14	Postpartale Blutung
N92	13	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
O02	13	Sonstige abnorme Konzeptionsprodukte
N80	12	Endometriose
N84	11	Polyp des weiblichen Genitaltraktes
Z39	11	Postpartale Betreuung und Untersuchung der Mutter
O45	10	Vorzeitige Plazentalösung [Abruptio placentae]
O73	10	Retention der Plazenta und der Eihäute ohne Blutung
R10	10	Bauch- und Beckenschmerzen
N39	9	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
O13	9	Gestationshypertonie [schwangerschaftsinduzierte Hypertonie]
C53	8	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
O28	8	Abnorme Befunde bei der Screeninguntersuchung der Mutter zur pränatalen Diagnostik
O32	8	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Lage- und Einstellungsanomalie des Feten
O43	8	Pathologische Zustände der Plazenta
O44	8	Placenta praevia
O61	8	Misslungene Geburtseinleitung
O66	8	Sonstiges Geburtshindernis
N95	7	Klimakterische Störungen
O12	7	Gestationsödeme und Gestationsproteinurie [schwangerschaftsinduziert] ohne Hypertonie

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
O30	7	Mehrlingsschwangerschaft
O46	7	Präpartale Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
D39	6	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der weiblichen Genitalorgane
D61	6	Sonstige aplastische Anämien
N76	6	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
O81	6	Geburt eines Einlings durch Zangen- oder Vakuumentextraktion
N61	5	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
N87	5	Dysplasie der Cervix uteri
O10	5	Vorher bestehende Hypertonie, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett kompliziert
T81	5	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
D24	4	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D28	4	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter weiblicher Genitalorgane
N73	4	Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken
A41	< 4	Sonstige Sepsis
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
A60	< 4	Infektionen des Anogenitalbereiches durch Herpesviren [Herpes simplex]
C57	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter weiblicher Genitalorgane
C77	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D06	< 4	Carcinoma in situ der Cervix uteri
D07	< 4	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Genitalorgane
D17	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
K59	< 4	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K66	< 4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N75	< 4	Krankheiten der Bartholin-Drüsen
N90	< 4	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vulva und des Perineums
N93	< 4	Sonstige abnorme Uterus- oder Vaginalblutung
N94	< 4	Schmerz und andere Zustände im Zusammenhang mit den weiblichen Genitalorganen und dem Menstruationszyklus
N98	< 4	Komplikationen im Zusammenhang mit künstlicher Befruchtung
N99	< 4	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
O06	< 4	Nicht näher bezeichneter Abort
O08	< 4	Komplikationen nach Abort, Extrauterin gravidität und Molenschwangerschaft
O11	< 4	Vorher bestehende chronische Hypertonie mit aufgeplopfter Präeklampsie, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett kompliziert
O35	< 4	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie oder Schädigung des Feten
O62	< 4	Abnorme Wehentätigkeit
O85	< 4	Puerperalfieber
O91	< 4	Infektionen der Mamma [Brustdrüse] im Zusammenhang mit der Gestation
O98	< 4	Infektiöse und parasitäre Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
R06	< 4	Störungen der Atmung
R18	< 4	Aszites
T83	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt

B-[7].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-262	944	Postnatale Versorgung des Neugeborenen
1-208	724	Registrierung evozierter Potentiale

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-260	464	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
5-758	400	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
5-749	299	Andere Sectio caesarea
9-261	233	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
5-740	128	Klassische Sectio caesarea
5-401	98	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-870	94	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
3-760	89	Sondenmessung im Rahmen der SLNE (Sentinel Lymphnode Extirpation)
5-738	88	Episiotomie und Naht
5-683	81	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-690	59	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-661	58	Salpingektomie
5-756	58	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
8-542	55	Nicht komplexe Chemotherapie
5-653	45	Salpingoovariektomie
5-704	45	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-651	44	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
1-672	41	Diagnostische Hysteroskopie
1-471	34	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-872	34	(Modifizierte radikale) Mastektomie
5-469	32	Andere Operationen am Darm
5-657	30	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-663	29	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
5-728	29	Vakuumentbindung



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-494	27	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
8-930	25	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-406	23	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
8-800	23	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-259	22	Andere Operationen an der Zunge
5-681	20	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-983	19	Reoperation
8-010	19	Applikation von Medikamenten und Elektrolytlösungen über das Gefäßsystem bei Neugeborenen
8-706	18	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
5-744	16	Operationen bei Extrauterin gravidität
9-280	16	Stationäre Behandlung vor Entbindung während desselben Aufenthalts
1-694	15	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-712	15	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva
8-522	15	Hochvoltstrahlentherapie
8-711	13	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen
1-559	12	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
5-543	12	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-682	12	Subtotale Uterusexstirpation
5-541	11	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
6-002	11	Applikation von Medikamenten, Liste 2
1-573	10	Biopsie an der Vulva durch Inzision
5-407	10	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation
5-932	9	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
1-654	8	Diagnostische Rektoskopie

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-402	8	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-751	8	Kürettage zur Beendigung der Schwangerschaft [Abruptio]
1-572	7	Biopsie an der Vagina durch Inzision
1-470	6	Perkutane (Nadel-)Biopsie an weiblichen Geschlechtsorganen
1-661	6	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-569	6	Andere Operationen am Ureter
5-595	6	Abdominale retropubische und paraurethrale Suspensionsoperation
5-710	6	Inzision der Vulva
5-889	6	Andere Operationen an der Mamma
5-892	6	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-016	6	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
8-771	6	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-910	6	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
1-100	5	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
1-472	5	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
1-571	5	Biopsie an Uterus und Cervix uteri durch Inzision
5-702	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-716	5	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums)
5-741	5	Sectio caesarea, suprazervikal und korporal
8-527	5	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
8-720	5	Sauerstoffzufuhr bei Neugeborenen
8-812	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-404	4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff
5-660	4	Salpingotomie



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-711	4	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-881	4	Inzision der Mamma
5-894	4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-148	4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-528	4	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie
8-529	4	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
8-701	4	Einfache endotracheale Intubation
1-334	< 4	Urodynamische Untersuchung
1-335	< 4	Messung des Urethradruckprofils
1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-853	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
5-389	< 4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen
5-593	< 4	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-599	< 4	Andere Operationen am Harntrakt
5-652	< 4	Ovariectomie
5-667	< 4	Insufflation der Tubae uterinae
5-707	< 4	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes
5-759	< 4	Andere geburtshilfliche Operationen
5-882	< 4	Operationen an der Brustwarze
5-98c	< 4	Anwendung eines Klammernahtgerätes
6-003	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3
8-560	< 4	Lichttherapie
8-779	< 4	Andere Reanimationsmaßnahmen
8-811	< 4	Infusion von Volumenersatzmitteln bei Neugeborenen

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-200	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
9-401	< 4	Psychosoziale Interventionen

B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Brustsprechstunde (Mammasonographie, Stanzbiopsien)	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) • Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03) • Kosmetische/Plastische Mammachirurgie (VG04) 	
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Onkologische Tagesklinik	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) • Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) 	
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Geburtshilfliche Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Pränataldiagnostik und -therapie (VG09) • Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11) 	



Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) • Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03) • Kosmetische/Plastische Mammachirurgie (VG04) • Endoskopische Operationen (VG05) • Gynäkologische Chirurgie (VG06) • Inkontinenzchirurgie (VG07) • Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) • Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11) • Geburtshilfliche Operationen (VG12) • Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) • Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14) • Spezialsprechstunde (VG15) 	
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> • Versorgung aller gynäkologischen Notfälle (VG00) • Versorgung aller geburtshilflichen Notfälle (VG00) 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> • Alle gynäkologischen Krankheitsbilder (VG00) 	Maßnahmen zur Vor- und Nachbereitung des stationären Aufenthaltes in der Gynäkologie und Senologie
AM14	Ambulanz im Rahmen von DMP	DMP Brustkrebs	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) 	

B-[7].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-690	126	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
1-672	89	Diagnostische Hysteroskopie
1-471	51	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-751	32	Kürettage zur Beendigung der Schwangerschaft [Abruptio]
5-870	20	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
1-472	12	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
5-671	12	Konisation der Cervix uteri

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-694	9	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-691	6	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm
5-651	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-661	< 4	Salpingektomie
5-663	< 4	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
5-681	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-702	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-711	< 4	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)

B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[7].11 Personelle Ausstattung

B-[7].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,11		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
12,93		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,18		



Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
11,61	290	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,76		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,58		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,18		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,3		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,46	616	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
AQ15	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin	
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie	
AQ17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF02	Akupunktur	

B-[7].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
11,35		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
11,35		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,35	325	



Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,8		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,8		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,8	382	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,35		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,35		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,35	2492	

Entbindungspfleger und Hebammen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,5		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,5		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,5	396	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[7].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik



B-[8] Fachabteilung Klinik für Urologie und Kinderurologie

Anzahl Betten:
50
Fachabteilungsschlüssel:
2200
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Gotenstraße 1, 42653 Solingen	http://www.klinikumsolingen.de/114-0-Allgemeines.html

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Prof. Dr. med. Markus Heuser	Chefarzt	0212 / 547 - 2490	0212 / 547 - 2353	heuser@klinikumsolingen.de

B-[8].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[8].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Urologie und Kinderurologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Urologie und Kinderurologie	Kommentar / Erläuterung
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VG16	Urogynäkologie	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VU08	Kinderurologie	
VU09	Neuro-Urologie	
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VU13	Tumorchirurgie	
VU14	Spezialsprechstunde	
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	
VU00	Inkontinenztherapie	

B-[8].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Urologie und Kinderurologie]

trifft nicht zu / entfällt



B-[8].5 Fallzahlen [Klinik für Urologie und Kinderurologie]

Vollstationäre Fallzahl: 2264

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[8].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N20	475	Nieren- und Ureterstein
N13	347	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
C67	219	Bösartige Neubildung der Harnblase
N39	146	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
C61	145	Bösartige Neubildung der Prostata
N40	106	Prostatahyperplasie
R31	84	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
N30	77	Zystitis
C64	49	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
N35	41	Harnröhrenstriktur
N45	39	Orchitis und Epididymitis
N10	26	Akute tubulointerstitielle Nephritis
Q53	26	Nondescensus testis
N43	24	Hydrozele und Spermatozele
A41	23	Sonstige Sepsis
C65	23	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens
N47	23	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose
N49	21	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert
R33	21	Harnverhaltung

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N44	19	Hodentorsion und Hydatidentorsion
T81	19	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
Q62	18	Angeborene obstruktive Defekte des Nierenbeckens und angeborene Fehlbildungen des Ureters
N36	16	Sonstige Krankheiten der Harnröhre
C62	15	Bösartige Neubildung des Hodens
N21	15	Stein in den unteren Harnwegen
C79	14	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D41	14	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Harnorgane
N42	13	Sonstige Krankheiten der Prostata
C66	12	Bösartige Neubildung des Ureters
N99	12	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
I86	10	Varizen sonstiger Lokalisationen
N17	10	Akutes Nierenversagen
D70	9	Agranulozytose und Neutropenie
N32	9	Sonstige Krankheiten der Harnblase
S37	9	Verletzung der Harnorgane und der Beckenorgane
D30	8	Gutartige Neubildung der Harnorgane
N41	8	Entzündliche Krankheiten der Prostata
N48	7	Sonstige Krankheiten des Penis
N50	7	Sonstige Krankheiten der männlichen Genitalorgane
N23	6	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
N28	6	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert
T83	6	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
M54	5	Rückenschmerzen



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
A46	4	Erysipel [Wundrose]
J18	4	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
A40	< 4	Streptokokkensepsis
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C17	< 4	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
C60	< 4	Bösartige Neubildung des Penis
C77	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
C78	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C80	< 4	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
C85	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
C90	< 4	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
D17	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
D18	< 4	Hämangiom und Lymphangiom
D21	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
D29	< 4	Gutartige Neubildung der männlichen Genitalorgane
D36	< 4	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D40	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der männlichen Genitalorgane
D61	< 4	Sonstige aplastische Anämien
D64	< 4	Sonstige Anämien
E27	< 4	Sonstige Krankheiten der Nebenniere
G62	< 4	Sonstige Polyneuropathien
I70	< 4	Atherosklerose
J20	< 4	Akute Bronchitis

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K40	< 4	Hernia inguinalis
K56	< 4	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K59	< 4	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K66	< 4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
M16	< 4	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M51	< 4	Sonstige Bandscheibenschäden
M95	< 4	Sonstige erworbene Deformitäten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
N15	< 4	Sonstige tubulointerstitielle Nierenkrankheiten
N18	< 4	Chronische Nierenkrankheit
N26	< 4	Schrumpfniere, nicht näher bezeichnet
N31	< 4	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert
N81	< 4	Genitalprolaps bei der Frau
Q54	< 4	Hypospadie
Q61	< 4	Zystische Nierenkrankheit
R10	< 4	Bauch- und Beckenschmerzen
R39	< 4	Sonstige Symptome, die das Harnsystem betreffen
R50	< 4	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
R53	< 4	Unwohlsein und Ermüdung
R60	< 4	Ödem, anderenorts nicht klassifiziert
R77	< 4	Sonstige Veränderungen der Plasmaproteine
S20	< 4	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S22	< 4	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S30	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S31	< 4	Offene Wunde des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
T19	< 4	Fremdkörper im Urogenitaltrakt
T29	< 4	Verbrennungen oder Verätzungen mehrerer Körperregionen
T88	< 4	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
Z03	< 4	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen
Z08	< 4	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen bösartiger Neubildung
Z11	< 4	Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf infektiöse und parasitäre Krankheiten

B-[8].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-137	809	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
1-661	562	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-562	436	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
8-132	353	Manipulationen an der Harnblase
3-13d	274	Urographie
5-573	250	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-550	183	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
5-601	135	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
1-665	127	Diagnostische Ureterorenoskopie
5-98b	125	Anwendung eines flexiblen Ureterorenoskops
5-572	109	Zystostomie
8-800	102	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-640	86	Operationen am Präputium
5-585	76	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-985	70	Lasertechnik
8-541	68	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren
5-570	62	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
8-110	59	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen
8-147	59	Therapeutische Drainage von Harnorganen
8-542	54	Nicht komplexe Chemotherapie
8-133	51	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
1-464	50	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen
5-554	49	Nephrektomie
8-522	43	Hochvoltstrahlentherapie
5-896	35	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-579	32	Andere Operationen an der Harnblase
5-995	32	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
3-13f	31	Zystographie
5-624	29	Orchidopexie
5-983	27	Reoperation
5-604	25	Radikale Prostatovesikulektomie
5-560	23	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters
5-622	23	Orchidektomie
5-631	21	Exzision im Bereich der Epididymis
5-611	20	Operation einer Hydrocele testis
8-543	20	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
5-557	19	Rekonstruktion der Niere
8-987	19	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-541	18	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-553	18	Partielle Resektion der Niere
5-576	18	Zystektomie
5-612	18	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe
9-200	18	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
5-406	16	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-603	16	Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
8-919	16	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-892	15	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-894	14	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-020	14	Therapeutische Injektion
8-139	14	Andere Manipulationen am Harntrakt
1-460	12	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata
5-565	12	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma)
5-581	12	Plastische Meatotomie der Urethra
8-190	12	Spezielle Verbandstechniken
8-650	12	Elektrotherapie
9-500	12	Patientenschulung
5-469	11	Andere Operationen am Darm
5-98c	11	Anwendung eines Klammernahtgerätes
5-621	10	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Hodens
8-138	10	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters
5-582	9	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-584	9	Rekonstruktion der Urethra

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-552	8	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere
5-571	8	Zystotomie [Sectio alta]
5-575	8	Partielle Harnblasenresektion
5-609	8	Andere Operationen an der Prostata
5-900	8	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
6-006	8	Applikation von Medikamenten, Liste 6
5-530	7	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-551	7	Offen chirurgische Nephrotomie, Nephrostomie, Pyelotomie und Pyelostomie
5-561	7	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums
5-569	7	Andere Operationen am Ureter
5-577	7	Ersatz der Harnblase
5-596	7	Andere Harninkontinenzoperationen
5-643	7	Plastische Rekonstruktion des Penis
5-895	7	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-565	6	Biopsie am Hoden durch Inzision
1-668	6	Diagnostische Endoskopie der Harnwege über ein Stoma
3-13m	6	Fistulographie
5-388	6	Naht von Blutgefäßen
5-578	6	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase
5-633	6	Epididymektomie
6-003	6	Applikation von Medikamenten, Liste 3
8-155	6	Therapeutische perkutane Punktion von Hamorganen
8-191	6	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-528	6	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-529	6	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
1-334	5	Urodynamische Untersuchung
1-660	5	Diagnostische Urethroskopie
5-071	5	Partielle Adrenaektomie
5-574	5	Offen chirurgische und laparoskopische Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-593	5	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-641	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis
5-687	5	Exenteration [Eviszeration] des weiblichen kleinen Beckens
6-002	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-527	5	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
8-701	5	Einfache endotracheale Intubation
8-812	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-462	4	Perkutan-zystoskopische Biopsie an Harnorganen und Prostata
5-899	4	Andere Exzision an Haut und Unterhaut

B-[8].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> •Inkontinenzchirurgie (VG07) •Urogynäkologie (VG16) •Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03) •Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04) •Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06) •Kinderurologie (VU08) •Neuro-Urologie (VU09) •Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10) •Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11) •Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12) •Tumorchirurgie (VU13) •Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19) •Inkontinenztherapie (VU00) 	
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> •Urologische Notfälle (VU00) 	Die Notfallambulanz steht für alle urologischen Versorgungsschwerpunkte zur Verfügung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> •Maßnahmen zur Vor- und Nachbereitung des stationären Aufenthaltes in der Urologie (VU00) 	

B-[8].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-640	221	Operationen am Präputium
1-661	159	Diagnostische Urethrozystoskopie
8-137	158	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
5-636	39	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens
5-572	22	Zystostomie
5-562	18	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
5-611	17	Operation einer Hydrocele testis



OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-624	10	Orchidopexie
5-631	9	Exzision im Bereich der Epididymis
5-635	7	Vasotomie des Ductus deferens
5-630	5	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici
5-612	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-570	< 4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
5-581	< 4	Plastische Meatotomie der Urethra
5-633	< 4	Epididymektomie
8-110	< 4	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen

B-[8].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[8].11 Personelle Ausstattung

B-[8].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
12,54		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
12,54		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
12,54	180,54226	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9,10		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9,10		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9,10	249	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ60	Urologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF04	Andrologie	
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	

B-[8].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
17,53		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
17,53		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
17,53	129	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,84		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,84		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,84	2695	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,53		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,53		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,53	1480	



Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP15	Stomamanagement	Stomatherapeutin
ZP16	Wundmanagement	

B-[8].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[9] Fachabteilung Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie

Anzahl Betten:
43
Fachabteilungsschlüssel:
2600
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Gotenstraße 1, 42653 Solingen	http://www.klinikumsolingen.de/363-0-Allgemeines.html

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Prof. Dr. med. Andreas Sesterhenn	Chefarzt	0212 / 547 - 2622	0212 / 547 - 2670	sesterhenn@klinikumsolingen.de

B-[9].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[9].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC26	Metall-/ Fremdkörperentfernungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	
VH04	Mittelohrchirurgie (Hörverbesserung, Implantierbare Hörgeräte)	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VH07	Schwindeldiagnostik und –therapie	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH11	Transnasaler Verschluss von Liquorfisteln	
VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VH14	Diagnostik und Therapie der Krankheiten der Mundhöhle	
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie	Kommentar / Erläuterung
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	
VH23	Spezialsprechstunde	
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
VH25	Schnarchoperationen	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VH00	Plastisch-ästhetische Chirurgie der Kopf-Hals-Region	

B-[9].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].5 Fallzahlen [Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie]

Vollstationäre Fallzahl: 3355

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[9].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J35	449	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
J32	281	Chronische Sinusitis
J34	214	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
R04	150	Blutung aus den Atemwegen
J38	98	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
H81	91	Störungen der Vestibularfunktion
S02	87	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
J36	85	Peritonsillarabszess
H71	77	Cholesteatom des Mittelohres
C32	72	Bösartige Neubildung des Larynx
M95	72	Sonstige erworbene Deformitäten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
J03	70	Akute Tonsillitis
H91	65	Sonstiger Hörverlust
T81	58	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
H66	53	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media
C44	50	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
K14	47	Krankheiten der Zunge
J37	45	Chronische Laryngitis und Laryngotracheitis
T78	45	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
H65	42	Nichteitrige Otitis media
J01	42	Akute Sinusitis
D11	41	Gutartige Neubildung der großen Speicheldrüsen
H70	39	Mastoiditis und verwandte Zustände
G47	37	Schlafstörungen
K11	33	Krankheiten der Speicheldrüsen
R13	31	Dysphagie
G51	28	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C10	27	Bösartige Neubildung des Oropharynx
E04	26	Sonstige nichttoxische Struma
J39	26	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege
S01	26	Offene Wunde des Kopfes
H61	24	Sonstige Krankheiten des äußeren Ohres
D14	23	Gutartige Neubildung des Mittelohres und des Atmungssystems
B27	21	Infektiöse Mononukleose
C09	21	Bösartige Neubildung der Tonsille
D17	21	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
I88	21	Unspezifische Lymphadenitis
L02	21	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
A46	20	Erysipel [Wundrose]
C02	20	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Zunge
D10	20	Gutartige Neubildung des Mundes und des Pharynx
C13	19	Bösartige Neubildung des Hypopharynx
G43	19	Migräne
H74	18	Sonstige Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes
R59	18	Lymphknotenvergrößerung
B02	16	Zoster [Herpes zoster]
H60	16	Otitis externa
H80	16	Otosklerose
J02	15	Akute Pharyngitis
C77	14	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
H90	14	Hörverlust durch Schalleitungs- oder Schallempfindungsstörung



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J31	14	Chronische Rhinitis, Rhinopharyngitis und Pharyngitis
L72	14	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
Q18	14	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Gesichtes und des Halses
C01	13	Bösartige Neubildung des Zungengrundes
R42	13	Schwindel und Taumel
C07	12	Bösartige Neubildung der Parotis
T63	12	Toxische Wirkung durch Kontakt mit giftigen Tieren
D18	11	Hämangiom und Lymphangiom
H72	11	Trommelfellperforation
C30	10	Bösartige Neubildung der Nasenhöhle und des Mittelohres
C79	10	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
K22	10	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
S00	10	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
J06	9	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J95	9	Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
K13	9	Sonstige Krankheiten der Lippe und der Mundschleimhaut
C04	8	Bösartige Neubildung des Mundbodens
C05	8	Bösartige Neubildung des Gaumens
C83	8	Nicht follikuläres Lymphom
J04	8	Akute Laryngitis und Tracheitis
S06	8	Intrakranielle Verletzung
C31	7	Bösartige Neubildung der Nasennebenhöhlen
C73	7	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
C78	6	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C85	6	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
H93	6	Sonstige Krankheiten des Ohres, anderenorts nicht klassifiziert
L03	6	Phlegmone
D37	5	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
G50	5	Krankheiten des N. trigeminus [V. Hirnnerv]
H68	5	Entzündung und Verschluss der Tuba auditiva
K12	5	Stomatitis und verwandte Krankheiten
T17	5	Fremdkörper in den Atemwegen
D02	4	Carcinoma in situ des Mittelohres und des Atmungssystems
D23	4	Sonstige gutartige Neubildungen der Haut
D34	4	Gutartige Neubildung der Schilddrüse
E06	4	Thyreoiditis
H69	4	Sonstige Krankheiten der Tuba auditiva
H92	4	Otalgie und Ohrenfluss
J96	4	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
L82	4	Seborrhoische Keratose
O99	4	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
R06	4	Störungen der Atmung
T18	4	Fremdkörper im Verdauungstrakt
B44	< 4	Aspergillose
C80	< 4	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
H02	< 4	Sonstige Affektionen des Augenlides
K04	< 4	Krankheiten der Pulpa und des periapikalen Gewebes
R49	< 4	Störungen der Stimme



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
R51	< 4	Kopfschmerz

B-[9].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-242	1400	Audiometrie
5-984	922	Mikrochirurgische Technik
5-215	673	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-983	553	Reoperation
1-610	516	Diagnostische Laryngoskopie
5-214	473	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
1-611	442	Diagnostische Pharyngoskopie
1-245	369	Rhinomanometrie
5-222	338	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle
5-281	317	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)
1-630	311	Diagnostische Ösophagoskopie
5-200	306	Parazentese [Myringotomie]
1-208	285	Registrierung evozierter Potentiale
1-620	284	Diagnostische Tracheobronchoskopie
5-285	252	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
1-422	234	Biopsie ohne Inzision am Pharynx
5-221	225	Operationen an der Kieferhöhle
1-247	216	Olfaktometrie und Gustometrie
5-289	186	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln
5-189	156	Andere Operationen am äußeren Ohr

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-420	153	Biopsie ohne Inzision an Mund und Mundhöhle
5-403	143	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]
5-300	142	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx
1-243	125	Phoniatrie
5-195	119	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen)
1-421	111	Biopsie ohne Inzision am Larynx
5-894	105	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-224	103	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen
8-522	103	Hochvoltstrahlentherapie
5-185	100	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges
5-262	97	Resektion einer Speicheldrüse
5-210	84	Operative Behandlung einer Nasenblutung
8-500	84	Tamponade einer Nasenblutung
5-985	80	Lasertechnik
1-612	72	Diagnostische Rhinoskopie
5-218	72	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]
5-223	69	Operationen an der Stirnhöhle
8-020	61	Therapeutische Injektion
5-216	60	Reposition einer Nasenfraktur
5-069	57	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-895	56	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-280	55	Transorale Inzision und Drainage eines pharyngealen oder parapharyngealen Abszesses
5-282	52	Tonsillektomie mit Adenotomie
5-194	46	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-312	46	Permanente Tracheostomie
8-100	46	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
5-181	43	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres
5-900	43	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-903	42	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-902	41	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-209	40	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr
5-892	40	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-250	39	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge
5-901	35	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-292	34	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pharynx
5-203	33	Mastoidektomie
5-202	29	Inzision an Warzenfortsatz und Mittelohr
5-061	27	Hemithyreoidektomie
5-905	27	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle
5-988	27	Anwendung eines Navigationssystems
5-401	26	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-212	25	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-273	24	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-219	20	Andere Operationen an der Nase
5-904	20	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle
8-800	20	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-272	19	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens
5-316	18	Rekonstruktion der Trachea

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-319	18	Andere Operationen an Larynx und Trachea
1-414	17	Biopsie ohne Inzision an der Nase
5-217	17	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase
5-311	17	Temporäre Tracheostomie
5-294	16	Andere Rekonstruktionen des Pharynx
5-402	16	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-197	15	Stapesplastik
5-284	15	Exzision und Destruktion einer Zungengrundtonsille
5-429	15	Andere Operationen am Ösophagus
5-766	15	Reposition einer Orbitafraktur
5-303	14	Laryngektomie
5-261	13	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges
5-302	13	Andere partielle Laryngektomie
5-896	13	Chirurgische Wundtoilette [Wunddébridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
9-500	13	Patientenschulung
1-546	12	Biopsie am Oropharynx durch Inzision
5-201	12	Entfernung einer Paukendrainage
5-211	12	Inzision der Nase
5-295	12	Partielle Resektion des Pharynx [Pharynxteilresektion]
5-907	12	Revision einer Hautplastik
5-063	11	Thyreoidektomie
5-183	11	Wundversorgung am äußeren Ohr
5-260	11	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges
5-270	11	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-440	10	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
5-062	10	Andere partielle Schilddrüsenresektion
8-701	10	Einfache endotracheale Intubation
8-987	9	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
5-065	8	Exzision des Ductus thyreoglossus
5-182	8	Resektion der Ohrmuschel
5-279	8	Andere Operationen am Mund
5-299	8	Andere Operationen am Pharynx

B-[9].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	HNO-Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Hals-Nasen-Ohren-Erkrankungen (VH00) 	
AM07	Privatambulanz	Privatsprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Behandlung aller Hals-Nasen-Ohren-Erkrankungen (VH00) 	
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> • Versorgung aller Notfälle im Hals-Nasen-Ohren-Bereich (VH00) • 	
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz		<ul style="list-style-type: none"> • Behandlung aller Hals-Nasen-Ohren-Erkrankungen (VH00) 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmen zur Vor- und Nachbereitung des stationären Aufenthaltes in der HNO-Klinik (VH00) 	

B-[9].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-214	397	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
5-200	306	Parazentese [Myringotomie]
5-285	220	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
5-221	208	Operationen an der Kieferhöhle
5-215	201	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-300	137	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx
5-222	116	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle
5-185	100	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges
5-216	60	Reposition einer Nasenfraktur
5-194	42	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]
5-902	40	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-903	40	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-280	34	Transorale Inzision und Drainage eines pharyngealen oder parapharyngealen Abszesses
5-250	32	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge
5-401	25	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-195	19	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen)
5-202	12	Inzision an Warzenfortsatz und Mittelohr
5-273	11	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-260	8	Inzision und Schlitzzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges
5-429	6	Andere Operationen am Ösophagus
5-092	5	Operationen an Kanthus und Epikanthus
5-184	4	Plastische Korrektur absteigender Ohren



OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-852	4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-905	4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
5-091	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
5-097	< 4	Blepharoplastik
5-211	< 4	Inzision der Nase
5-217	< 4	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase
5-219	< 4	Andere Operationen an der Nase
5-231	< 4	Operative Zahntfernung (durch Osteotomie)
5-241	< 4	Gingivoplastik
5-242	< 4	Andere Operationen am Zahnfleisch
5-276	< 4	Plastische Rekonstruktion einer (angeborenen) Lippenspalte und Lippen-Kieferspalte
5-316	< 4	Rekonstruktion der Trachea
5-431	< 4	Gastrostomie
5-770	< 4	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-909	< 4	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut

B-[9].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja

stationäre BG-Zulassung: Ja

B-[9].11 Personelle Ausstattung

B-[9].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,27		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,27		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,27	252,82592	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,58		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,58		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,58	443	



maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF02	Akupunktur	
ZF03	Allergologie	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF33	Plastische Operationen	

B-[9].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,7		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,7		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,7	314	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,2		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,2		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,2	799	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:



0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5	2237	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1	3355	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

ZP15	Stomamanagement	Tracheostomaexpertin
ZP16	Wundmanagement	

B-[9].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik



B-[10] Fachabteilung Klinik für Kinder und Jugendliche

Anzahl Betten:
35
Fachabteilungsschlüssel:
1000
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
1012	Pädiatrie/Schwerpunkt Neonatologie
1050	Pädiatrie/Schwerpunkt Perinatalmedizin
1136	Kinderkardiologie/Schwerpunkt Intensivmedizin

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Gotenstraße 1, 42653 Solingen	http://www.klinikumsolingen.de/19-0-Kinder--und-Jugendmedizin.html

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Volker Soditt	Chefarzt	0212 / 547 - 2612	0212 / 547 - 2669	soditt@klinikumsolingen.de

B-[10].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[10].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Kinder und Jugendliche]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Kinder und Jugendliche	Kommentar / Erläuterung
VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen	
VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen	
VK04	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen	
VK05	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes)	
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VK09	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen	
VK12	Neonatologische/ pädiatrische Intensivmedizin	
VK13	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VK15	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	
VK16	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen	



VK17	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen	
VK18	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen	
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	
VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien	
VK22	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener	
VK23	Versorgung von Mehrlingen	
VK24	Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärzten	
VK25	Neugeborenencreening	
VK26	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes und Schulalter	
VK27	Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes	
VK29	Spezialsprechstunde	Mukoviszidose-Sprechstunde
VK35	Sozialpädiatrisches Zentrum	Ab dem 01.07.2011
VK36	Neonatologie	
VK00	Schlafapnoe-Diagnostik	Bei obstruktivem Schlafapnoe-Syndrom
VK00	Kindertraumatologie	

B-[10].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Kinder und Jugendliche]

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].5 Fallzahlen [Klinik für Kinder und Jugendliche]

Vollstationäre Fallzahl: 2203

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[10].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
P07	154	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert
J20	129	Akute Bronchitis
A09	115	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
A08	114	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
J06	86	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
S06	83	Intrakranielle Verletzung
J18	79	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
S00	67	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
R55	62	Synkope und Kollaps
F10	48	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
G40	40	Epilepsie
N10	39	Akute tubulointerstitielle Nephritis
K59	36	Sonstige funktionelle Darmstörungen
A04	32	Sonstige bakterielle Darminfektionen
J03	32	Akute Tonsillitis
R56	31	Krämpfe, anderenorts nicht klassifiziert
P59	30	Neugeborenenikerus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
R06	30	Störungen der Atmung
R10	28	Bauch- und Beckenschmerzen
J12	27	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K29	26	Gastritis und Duodenitis
P22	25	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen
B27	24	Infektiöse Mononukleose
Z03	22	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen
P36	21	Bakterielle Sepsis beim Neugeborenen
J21	20	Akute Bronchiolitis
G43	19	Migräne
P28	19	Sonstige Störungen der Atmung mit Ursprung in der Perinatalperiode
H66	18	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media
N39	18	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
Z38	16	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
L50	15	Urtikaria
P70	15	Transitorische Störungen des Kohlenhydratstoffwechsels, die für den Feten und das Neugeborene spezifisch sind
H65	14	Nichteitrige Otitis media
J45	14	Asthma bronchiale
R42	14	Schwindel und Taumel
B86	13	Skabies
G51	13	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]
P39	13	Sonstige Infektionen, die für die Perinatalperiode spezifisch sind
R11	13	Übelkeit und Erbrechen
R51	13	Kopfschmerz
J02	12	Akute Pharyngitis
T78	12	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
L03	11	Phlegmone

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
R07	11	Hals- und Brustschmerzen
R50	11	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
I95	10	Hypotonie
T21	10	Verbrennung oder Verätzung des Rumpfes
E10	9	Diabetes mellitus, Typ 1
P92	9	Ernährungsprobleme beim Neugeborenen
B00	8	Infektionen durch Herpesviren [Herpes simplex]
G47	8	Schlafstörungen
J05	8	Akute obstruktive Laryngitis [Krupp] und Epiglottitis
P58	8	Neugeborenenikterus durch sonstige gesteigerte Hämolyse
R00	8	Störungen des Herzschlages
A02	7	Sonstige Salmonelleninfektionen
M79	7	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
P21	7	Asphyxie unter der Geburt
Q62	7	Angeborene obstruktive Defekte des Nierenbeckens und angeborene Fehlbildungen des Ureters
T23	7	Verbrennung oder Verätzung des Handgelenkes und der Hand
B34	6	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
F84	6	Tief greifende Entwicklungsstörungen
G44	6	Sonstige Kopfschmerzsyndrome
J15	6	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
K52	6	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K92	6	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
T24	6	Verbrennung oder Verätzung der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß
D69	5	Purpura und sonstige hämorrhagische Diathesen



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J01	5	Akute Sinusitis
J10	5	Grippe durch sonstige nachgewiesene Influenzaviren
K56	5	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
R23	5	Sonstige Hautveränderungen
R40	5	Somnolenz, Sopor und Koma
T22	5	Verbrennung oder Verätzung der Schulter und des Armes, ausgenommen Handgelenk und Hand
Z04	5	Untersuchung und Beobachtung aus sonstigen Gründen
A41	4	Sonstige Sepsis
D58	4	Sonstige hereditäre hämolytische Anämien
E86	4	Volumenmangel
F44	4	Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]
G41	4	Status epilepticus
I88	4	Unspezifische Lymphadenitis
K21	4	Gastroösophageale Refluxkrankheit
T18	4	Fremdkörper im Verdauungstrakt
T25	4	Verbrennung oder Verätzung der Knöchelregion und des Fußes
T50	4	Vergiftung durch Diuretika und sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
Z27	4	Notwendigkeit der Impfung [Immunisierung] gegen Kombinationen von Infektionskrankheiten
A16	< 4	Tuberkulose der Atmungsorgane, weder bakteriologisch, molekularbiologisch noch histologisch gesichert
A49	< 4	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
A69	< 4	Sonstige Spirochäteninfektionen
D18	< 4	Hämangiom und Lymphangiom
F19	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
I46	< 4	Herzstillstand

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K12	< 4	Stomatitis und verwandte Krankheiten
K51	< 4	Colitis ulcerosa
L01	< 4	Impetigo
Q21	< 4	Angeborene Fehlbildungen der Herzsepten
R45	< 4	Symptome, die die Stimmung betreffen
R62	< 4	Ausbleiben der erwarteten normalen physiologischen Entwicklung
S01	< 4	Offene Wunde des Kopfes
T45	< 4	Vergiftung durch primär systemisch und auf das Blut wirkende Mittel, anderenorts nicht klassifiziert

B-[10].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	795	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-016	770	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
1-207	226	Elektroenzephalographie (EEG)
8-903	174	(Analgo-)Sedierung
8-010	166	Applikation von Medikamenten und Elektrolytlösungen über das Gefäßsystem bei Neugeborenen
1-208	99	Registrierung evozierter Potentiale
9-262	92	Postnatale Versorgung des Neugeborenen
1-791	90	Kardiorespiratorische Polygraphie
8-015	71	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
8-560	71	Lichttherapie
8-711	52	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen
8-720	39	Sauerstoffzufuhr bei Neugeborenen
9-500	37	Patientenschulung



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-706	28	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-191	27	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
1-204	24	Untersuchung des Liquorsystems
8-811	24	Infusion von Volumenersatzmitteln bei Neugeborenen
5-921	21	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
6-003	19	Applikation von Medikamenten, Liste 3
1-440	18	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
8-831	18	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-701	14	Einfache endotracheale Intubation
6-004	12	Applikation von Medikamenten, Liste 4
8-800	11	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-760	10	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
5-259	10	Andere Operationen an der Zunge
5-219	9	Andere Operationen an der Nase
8-144	8	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
1-316	7	pH-Metrie des Ösophagus
1-790	7	Kardiorespiratorische Polysomnographie
3-706	7	Szintigraphie der Nieren
8-155	6	Therapeutische perkutane Punktion von Harnorganen
1-942	5	Komplexe neuropädiatrische Diagnostik
1-632	4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-712	4	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Kindern und Jugendlichen
1-213	< 4	Syndromdiagnose bei komplizierten Epilepsien
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-944	< 4	Basisdiagnostik bei unklarem Symptomkomplex bei Neugeborenen und Säuglingen
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-825	< 4	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-210	< 4	Operative Behandlung einer Nasenblutung
5-794	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-917	< 4	Syndaktylie- und Polydaktyliekorrektur der Finger
8-018	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-121	< 4	Darmspülung
8-122	< 4	Desinvagination
8-123	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-151	< 4	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-561	< 4	Funktionsorientierte physikalische Therapie
8-607	< 4	Hypothermiebehandlung
8-700	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-779	< 4	Andere Reanimationsmaßnahmen
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-920	< 4	EEG-Monitoring (mindestens 2 Kanäle) für mehr als 24 h
8-931	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
9-201	< 4	Hochaufwendige Pflege von Kindern und Jugendlichen

B-[10].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM03	Sozialpädiatrisches Zentrum nach § 119 SGB V			Diagnose und Therapie von Kindern mit Entwicklungsstörungen, Verhaltensstörungen oder chronischen Erkrankungen bzw. den Auswirkungen der Grunderkrankungen auf Psyche, Lern- und Sozialverhalten.
AM07	Privatambulanz		•Alle pädiatrische Versorgungsschwerpunkte (VK00)	
AM08	Notfallambulanz (24h)		•Versorgung aller pädiatrischer Notfälle (VK00)	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		•Maßnahmen zur Vor- und Nachbereitung des stationären Aufenthaltes in der Kinderklinik (VK00)	
AM12	Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur Integrierten Versorgung nach § 140b SGB V	Adipositaschulung	•Adipositasbehandlung (VK00)	
AM14	Ambulanz im Rahmen von DMP	Asthma Versorgungsstufe 2	•Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VK08)	

B-[10].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[10].11 Personelle Ausstattung

B-[10].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
11,81		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
11,81		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,5		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9,31	237	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,68		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,68		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,5		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,18	527	



maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	
AQ35	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie	
AQ36	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neuropädiatrie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	

B-[10].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,64		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,64		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,64	1343	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
36		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
36		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
36	61	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,2		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,2		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:



0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,2	11015	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,25		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,25		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,25	979	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
-----	----------------------	--------------------------

ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[10].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik



B-[11] Fachabteilung Klinik für Neurochirurgie

Anzahl Betten:
34
Fachabteilungsschlüssel:
1700
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
3755	Wirbelsäulenchirurgie

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Gotenstraße 1, 42653 Solingen	http://www.klinikumsolingen.de/113-0-Allgemeines.html

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Privat-Dozent Dr. med. Ralf Buhl	Chefarzt	0212 / 547 - 2470	0212 / 547 - 2229	buhl@klinikumsolingen.de

B-[11].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[11].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Neurochirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Neurochirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC24	Tumorchirurgie	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis)	
VC44	Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen (Aneurysma, Angiome, Kavernome)	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC46	Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark	
VC48	Chirurgie der intraspinalen Tumoren	
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzkrankungen (z.B. Trigeminusneuralgie, Tumorschmerzen, chronischer Wirbelsäulenschmerzen)	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VC58	Spezialsprechstunde	
VK10	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VN02	Diagnostik und Therapie sonstiger neurovaskulärer Erkrankungen	
VN03	Diagnostik und Therapie entzündlicher ZNS-Erkrankungen	



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Neurochirurgie	Kommentar / Erläuterung
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VK00	Kindertraumatologie	

B-[11].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Neurochirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[11].5 Fallzahlen [Klinik für Neurochirurgie]

Vollstationäre Fallzahl: 1136

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[11].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M51	427	Sonstige Bandscheibenschäden
M48	187	Sonstige Spondylopathien
M54	81	Rückenschmerzen
M50	60	Zervikale Bandscheibenschäden
S06	52	Intrakranielle Verletzung
C71	38	Bösartige Neubildung des Gehirns
C79	36	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
I62	34	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
G91	32	Hydrozephalus
D32	29	Gutartige Neubildung der Meningen
I61	27	Intrazerebrale Blutung
M71	12	Sonstige Bursopathien
D33	11	Gutartige Neubildung des Gehirns und anderer Teile des Zentralnervensystems
D35	10	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter endokriner Drüsen
D43	8	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens des Gehirns und des Zentralnervensystems
T85	7	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
G06	6	Intrakranielle und intraspinal Abszesse und Granulome
M43	5	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M46	5	Sonstige entzündliche Spondylopathien
M47	5	Spondylose
G50	4	Krankheiten des N. trigeminus [V. Hirnnerv]
T81	4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
B59	< 4	Pneumozystose



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C41	< 4	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenknorpels sonstiger und nicht näher bezeichneter Lokalisationen
C47	< 4	Bösartige Neubildung der peripheren Nerven und des autonomen Nervensystems
C61	< 4	Bösartige Neubildung der Prostata
C72	< 4	Bösartige Neubildung des Rückenmarkes, der Hirnnerven und anderer Teile des Zentralnervensystems
C96	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
D18	< 4	Hämangiom und Lymphangiom
D36	< 4	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
F03	< 4	Nicht näher bezeichnete Demenz
F10	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
G04	< 4	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis
G25	< 4	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
G40	< 4	Epilepsie
G57	< 4	Mononeuropathien der unteren Extremität
G82	< 4	Paraparese und Paraplegie, Tetraparese und Tetraplegie
G83	< 4	Sonstige Lähmungssyndrome
G95	< 4	Sonstige Krankheiten des Rückenmarkes
G97	< 4	Krankheiten des Nervensystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
I60	< 4	Subarachnoidalblutung
I63	< 4	Hirninfrakt
I65	< 4	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfrakt
I67	< 4	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
L03	< 4	Phlegmone
L92	< 4	Granulomatöse Krankheiten der Haut und der Unterhaut
M25	< 4	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M42	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule
M53	< 4	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M80	< 4	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
R20	< 4	Sensibilitätsstörungen der Haut
R26	< 4	Störungen des Ganges und der Mobilität
R29	< 4	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
R42	< 4	Schwindel und Taumel
R51	< 4	Kopfschmerz
S02	< 4	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S08	< 4	Traumatische Amputation von Teilen des Kopfes
S22	< 4	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S32	< 4	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
Z03	< 4	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen

B-[11].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-032	902	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-984	641	Mikrochirurgische Technik
5-831	536	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-832	269	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-010	172	Schädeleröffnung über die Kalotte
5-021	109	Rekonstruktion der Hirnhäute
5-013	106	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten
1-207	75	Elektroenzephalographie (EEG)



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-206	67	Neurographie
5-839	67	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-015	66	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellm Gewebe
5-030	65	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule
5-036	56	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten
1-205	55	Elektromyographie (EMG)
5-83b	55	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-983	43	Reoperation
5-988	36	Anwendung eines Navigationssystems
5-022	33	Inzision am Liquorsystem
9-401	33	Psychosoziale Interventionen
5-800	31	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-023	22	Anlegen eines Liquorshuntes [Shunt-Implantation]
8-522	22	Hochvoltstrahlentherapie
5-031	21	Zugang zur Brustwirbelsäule
5-830	21	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-024	20	Revision und Entfernung von Liquorableitungen
5-035	20	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute
1-204	16	Untersuchung des Liquorsystems
8-914	15	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
5-900	14	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-836	13	Spondylodese
5-020	11	Kranioplastik
5-896	11	Chirurgische Wundtoilette [Wunddébridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-917	11	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie
9-200	11	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
5-012	9	Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]
8-925	8	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring
5-83a	7	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie)
8-930	7	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-011	6	Zugang durch die Schädelbasis
5-016	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen
5-029	6	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten
5-033	6	Inzision des Spinalkanals
8-931	6	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
5-018	5	Mikrovaskuläre Dekompression von intrakraniellen Nerven
5-075	5	Exzision und Resektion von erkranktem Gewebe der Hypophyse
1-208	4	Registrierung evozierter Potentiale
5-034	4	Inzision von Rückenmark und Rückenmarkhäuten
5-894	4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-503	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision
1-510	< 4	Biopsie an intrakranielltem Gewebe durch Inzision und Trepanation von Schädelknochen
5-025	< 4	Inzision, Exzision, Destruktion und Verschluss von intrakraniellen Blutgefäßen
5-038	< 4	Operationen am spinalen Liquorsystem
5-039	< 4	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-214	< 4	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-215	< 4	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-222	< 4	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle
5-224	< 4	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen
5-541	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-835	< 4	Knochenersatz an der Wirbelsäule
5-837	< 4	Wirbelkörperersatz und komplexe Rekonstruktion der Wirbelsäule
5-83w	< 4	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule
5-916	< 4	Temporäre Weichteildeckung
6-002	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-151	< 4	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges
8-158	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-179	< 4	Andere therapeutische Spülungen
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-706	< 4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-800	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-924	< 4	Invasives neurologisches Monitoring
8-98f	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-990	< 4	Anwendung eines Navigationssystems

B-[11].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM05	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V	Indikationssprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Alle neurochirurgischen Krankheitsbilder (VN00) 	Sprechstunde zur Abklärung der OP-Indikation und zur Beratung über mögliche andere Therapieformen

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> •Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis) (VC43) •Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen (VC44) •Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (VC45) •Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark (VC46) •Chirurgie der intraspinalen Tumoren (VC48) •Chirurgie der Bewegungsstörungen (VC49) •Chirurgie der peripheren Nerven (VC50) •Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (VC51) •Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen (VC53) •Wirbelsäulenchirurgie (VC65) 	
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> •Versorgung aller neurochirurgischer Notfälle (VN00) 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> •Maßnahmen zur Vor- und Nachbereitung des stationären Aufenthaltes in der Klinik für Neurochirurgie (VN00) 	

B-[11].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven

B-[11].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[11].11 Personelle Ausstattung

B-[11].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9,99		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:



9,99		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,99		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,00	162	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,99		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,99		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,99		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3	378	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ41	Neurochirurgie	

B-[11].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,30		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,30		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,30	85	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,15		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,15		



Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,15	7573	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[11].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[12] Fachabteilung Klinik für Anästhesie, Operative Intensiv- und Palliativmedizin

Anzahl Betten:
14
Fachabteilungsschlüssel:
3600
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
3617	Intensivmedizin/Schwerpunkt Neurochirurgie
3618	Intensivmedizin/Schwerpunkt Chirurgie
3622	Intensivmedizin/Schwerpunkt Urologie
3624	Intensivmedizin/Schwerpunkt Frauenheilkunde und Geburtshilfe
3626	Intensivmedizin/Schwerpunkt Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
3628	Intensivmedizin/Schwerpunkt Neurologie
3650	Operative Intensivmedizin/Schwerpunkt Chirurgie
3752	Palliativmedizin
3753	Schmerztherapie



Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Gotenstraße 1, 42653 Solingen	http://www.klinikumsolingen.de/57-0-Allgemeines.html

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.:	Fax. Nr.:	Email:
Prof. Dr. med. Thomas Standl	Chefarzt	0212 / 547 - 2599	0212 / 547 - 2234	standl@klinikumsolingen.de

B-[12].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[12].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Anästhesie, Operative Intensiv- und Palliativmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Anästhesie, Operative Intensiv- und Palliativmedizin	Kommentar / Erläuterung
VC11	Lungenchirurgie	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	
VC20	Nierenchirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Anästhesie, Operative Intensiv- und Palliativmedizin	Kommentar / Erläuterung
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis)	
VC44	Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen	
VC48	Chirurgie der intraspinalen Tumoren	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG16	Urogynäkologie	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH25	Schnarchoperationen	
VI38	Palliativmedizin	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Anästhesie, Operative Intensiv- und Palliativmedizin	Kommentar / Erläuterung
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	
VO14	Endoprothetik	
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	

B-[12].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Anästhesie, Operative Intensiv- und Palliativmedizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[12].5 Fallzahlen [Klinik für Anästhesie, Operative Intensiv- und Palliativmedizin]

Vollstationäre Fallzahl: 188

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[12].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I61	14	Intrazerebrale Blutung
S06	11	Intrakranielle Verletzung
S72	9	Fraktur des Femurs
K55	8	Gefäßkrankheiten des Darmes
I60	7	Subarachnoidalblutung
I62	7	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
C18	6	Bösartige Neubildung des Kolons
F10	6	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K56	6	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
I63	5	Hirninfarkt
A41	4	Sonstige Sepsis
A40	< 4	Streptokokkensepsis
A49	< 4	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C10	< 4	Bösartige Neubildung des Oropharynx
C24	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
C32	< 4	Bösartige Neubildung des Larynx
C34	< 4	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C67	< 4	Bösartige Neubildung der Harnblase
C71	< 4	Bösartige Neubildung des Gehirns
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C91	< 4	Lymphatische Leukämie
D32	< 4	Gutartige Neubildung der Meningen
D38	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
F13	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika
F19	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
F33	< 4	Rezidivierende depressive Störung
G12	< 4	Spinale Muskelatrophie und verwandte Syndrome
G40	< 4	Epilepsie
I21	< 4	Akuter Myokardinfarkt
I26	< 4	Lungenembolie
I46	< 4	Herzstillstand



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I49	< 4	Sonstige kardiale Arrhythmien
I50	< 4	Herzinsuffizienz
I67	< 4	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
I70	< 4	Atherosklerose
I71	< 4	Aortenaneurysma und -dissektion
I74	< 4	Arterielle Embolie und Thrombose
J37	< 4	Chronische Laryngitis und Laryngotracheitis
J39	< 4	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege
J44	< 4	Sonstige chronische obstruktive Lungenerkrankung
J93	< 4	Pneumothorax
J95	< 4	Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
J96	< 4	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
K22	< 4	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
K25	< 4	Ulcus ventriculi
K26	< 4	Ulcus duodeni
K42	< 4	Hernia umbilicalis
K43	< 4	Hernia ventralis
K57	< 4	Divertikulose des Darmes
K59	< 4	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K63	< 4	Sonstige Krankheiten des Darmes
K65	< 4	Peritonitis
K66	< 4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
K72	< 4	Leberversagen, anderenorts nicht klassifiziert
K81	< 4	Cholezystitis

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K92	< 4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
L03	< 4	Phlegmone
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M46	< 4	Sonstige entzündliche Spondylopathien
M47	< 4	Spondylose
M54	< 4	Rückenschmerzen
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N21	< 4	Stein in den unteren Harnwegen
N30	< 4	Zystitis
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N45	< 4	Orchitis und Epididymitis
Q28	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Kreislaufsystems
R18	< 4	Aszites
R40	< 4	Somnolenz, Sopor und Koma
R55	< 4	Synkope und Kollaps
S01	< 4	Offene Wunde des Kopfes
S02	< 4	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S12	< 4	Fraktur im Bereich des Halses
S24	< 4	Verletzung der Nerven und des Rückenmarkes in Thoraxhöhe
S31	< 4	Offene Wunde des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S32	< 4	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S42	< 4	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S78	< 4	Traumatische Amputation an Hüfte und Oberschenkel
T18	< 4	Fremdkörper im Verdauungstrakt



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
T39	< 4	Vergiftung durch nichtopioidhaltige Analgetika, Antipyretika und Antirheumatika
T40	< 4	Vergiftung durch Betäubungsmittel und Psychodysleptika [Halluzinogene]
T42	< 4	Vergiftung durch Antiepileptika, Sedativa, Hypnotika und Antiparkinsonmittel
T58	< 4	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
T75	< 4	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T83	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

B-[12].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	746	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-931	626	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
8-919	298	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-98f	296	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-800	234	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-910	210	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-831	192	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-812	158	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-620	118	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-701	90	Einfache endotracheale Intubation
8-980	57	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-706	49	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-700	44	Offenhalten der oberen Atemwege

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-144	42	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
5-311	40	Temporäre Tracheostomie
8-152	31	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-771	28	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-932	27	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
8-987	26	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
8-854	25	Hämodialyse
8-924	25	Invasives neurologisches Monitoring
8-128	11	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
8-915	11	Injektion und Infusion eines Medikaments an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-779	10	Andere Reanimationsmaßnahmen
8-810	10	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-98c	9	Anwendung eines Klammernahtgerätes
8-920	8	EEG-Monitoring (mindestens 2 Kanäle) für mehr als 24 h
5-541	7	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
8-190	6	Spezielle Verbandstechniken
8-390	6	Lagerungsbehandlung
3-225	5	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-916	5	Temporäre Weichteildeckung
6-002	5	Applikation von Medikamenten, Liste 2
5-794	4	Öffene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-900	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-907	4	Revision einer Hautplastik
5-983	4	Reoperation



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-640	4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
1-202	< 4	Diagnostik zur Feststellung des Hirntodes
1-204	< 4	Untersuchung des Liquorsystems
1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-847	< 4	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der männlichen Geschlechtsorgane
1-853	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
3-222	< 4	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-021	< 4	Rekonstruktion der Hirnhäute
5-029	< 4	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten
5-034	< 4	Inzision von Rückenmark und Rückenmarkhäuten
5-214	< 4	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
5-230	< 4	Zahnextraktion
5-241	< 4	Gingivaplastik
5-242	< 4	Andere Operationen am Zahnfleisch
5-273	< 4	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-300	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx
5-38c	< 4	Offen chirurgische Implantation von nicht großlumigen ungecoverten Stents
5-394	< 4	Revision einer Blutgefäßoperation
5-406	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-468	< 4	Intraabdominale Manipulation am Darm
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm
5-482	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-511	< 4	Cholezystektomie

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-529	< 4	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang
5-543	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-549	< 4	Andere Bauchoperationen
5-572	< 4	Zystostomie
5-761	< 4	Reposition einer zentralen Mittelgesichtsfraktur
5-783	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates
5-784	< 4	Knochentransplantation und -transposition
5-820	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-83b	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-869	< 4	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-911	< 4	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut
5-932	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-981	< 4	Versorgung bei Mehrfachverletzung
5-982	< 4	Versorgung bei Polytrauma
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-101	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision
8-132	< 4	Manipulationen an der Hamblase
8-133	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-148	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-151	< 4	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-173	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle



OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-179	< 4	Andere therapeutische Spülungen
8-191	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-607	< 4	Hypothermiebehandlung
8-704	< 4	Intubation mit Doppellumentubus
8-803	< 4	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
8-853	< 4	Hämofiltration
8-855	< 4	Hämodiafiltration
8-857	< 4	Peritonealdialyse
8-901	< 4	Inhalationsanästhesie
8-918	< 4	Multimodale Schmerztherapie
8-91b	< 4	Multimodale schmerztherapeutische Kurzzeitbehandlung
8-923	< 4	Monitoring der himnvenösen Sauerstoffsättigung
8-982	< 4	Palliativmedizinische Komplexbehandlung
9-310	< 4	Phoniatische Komplexbehandlung organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
9-500	< 4	Patientenschulung

B-[12].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Schmerzambulanz	<ul style="list-style-type: none"> •Tumorchirurgie (VC24) •Schmerztherapie (VN23) •Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18) • 	
AM08	Notfallambulanz (24h)			

B-[12].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[12].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[12].11 Personelle Ausstattung

B-[12].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
33,9		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
33,9		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,5		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
27,4	7	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
18,31		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
18,31		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		



Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,5		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
14,81	13	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF02	Akupunktur	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

B-[12].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
30,75		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
30,75		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
30,75	6	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	



Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[12].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[13] Fachabteilung Abteilung für Palliativmedizin

Anzahl Betten:
6
Fachabteilungsschlüssel:
3752
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
3753	Schmerztherapie

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Gotenstraße 1, 42653 Solingen	http://www.klinikumsolingen.de/57-0-Allgemeines.html

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Prof. Dr. med. Thomas Standl	Chefarzt	0212 / 547 - 2599	0212 / 547 - 2234	standl@klinikumsolingen.de

B-[13].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

**B-[13].3 Medizinische Leistungsangebote [Abteilung für Palliativmedizin]**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Abteilung für Palliativmedizin	Kommentar / Erläuterung
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis)	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI38	Palliativmedizin	
VI40	Schmerztherapie	
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VU18	Schmerztherapie	

B-[13].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung für Palliativmedizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[13].5 Fallzahlen [Abteilung für Palliativmedizin]

Vollstationäre Fallzahl: 200

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[13].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C50	34	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C34	16	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C25	14	Bösartige Neubildung des Pankreas
C61	13	Bösartige Neubildung der Prostata
C56	10	Bösartige Neubildung des Ovars
C18	9	Bösartige Neubildung des Kolons
C16	8	Bösartige Neubildung des Magens
C67	7	Bösartige Neubildung der Harnblase
C20	6	Bösartige Neubildung des Rektums
C64	6	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C79	6	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C80	5	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
C22	4	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
A41	< 4	Sonstige Sepsis
C01	< 4	Bösartige Neubildung des Zungengrundes
C02	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Zunge
C04	< 4	Bösartige Neubildung des Mundbodens
C09	< 4	Bösartige Neubildung der Tonsille
C10	< 4	Bösartige Neubildung des Oropharynx



ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C13	< 4	Bösartige Neubildung des Hypopharynx
C15	< 4	Bösartige Neubildung des Ösophagus
C24	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
C41	< 4	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenknorpels sonstiger und nicht näher bezeichneter Lokalisationen
C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
C47	< 4	Bösartige Neubildung der peripheren Nerven und des autonomen Nervensystems
C49	< 4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
C52	< 4	Bösartige Neubildung der Vagina
C53	< 4	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
C63	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter männlicher Genitalorgane
C65	< 4	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens
C66	< 4	Bösartige Neubildung des Ureters
C71	< 4	Bösartige Neubildung des Gehirns
C77	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
C81	< 4	Hodgkin-Lymphom [Lymphogranulomatose]
C82	< 4	Follikuläres Lymphom
C83	< 4	Nicht follikuläres Lymphom
C90	< 4	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
C92	< 4	Myeloische Leukämie
D61	< 4	Sonstige aplastische Anämien
F05	< 4	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
G12	< 4	Spinale Muskelatrophie und verwandte Syndrome
I21	< 4	Akuter Myokardinfarkt
I50	< 4	Herzinsuffizienz

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I60	< 4	Subarachnoidalblutung
I61	< 4	Intrazerebrale Blutung
I63	< 4	Hirninfarkt
I70	< 4	Atherosklerose
J18	< 4	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J44	< 4	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
J84	< 4	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten
K31	< 4	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
K52	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K56	< 4	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K63	< 4	Sonstige Krankheiten des Darmes
K74	< 4	Fibrose und Zirrhose der Leber
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M54	< 4	Rückenschmerzen
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
R40	< 4	Somnolenz, Sopor und Koma
S10	< 4	Oberflächliche Verletzung des Halses
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert

B-[13].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-982	163	Palliativmedizinische Komplexbehandlung
8-522	48	Hochvoltstrahlentherapie
8-800	17	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
9-200	9	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-774	4	Standardisiertes palliativmedizinisches Basisassessment (PBA)
8-191	4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-527	4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
8-528	4	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie
8-529	4	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
1-773	< 4	Multidimensionales palliativmedizinisches Screening und Minimalassessment
3-222	< 4	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-549	< 4	Andere Bauchoperationen
5-572	< 4	Zystostomie
6-002	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-148	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-390	< 4	Lagerungsbehandlung
8-561	< 4	Funktionsorientierte physikalische Therapie
8-910	< 4	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
9-500	< 4	Patientenschulung

B-[13].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM05	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V	Qualifizierter Palliativarzt (QPA)	•Palliativmedizin (VI38)	Palliativärztliche Weiterbehandlung im häuslichen Umfeld

B-[13].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[13].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[13].11 Personelle Ausstattung

B-[13].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:



1,5	133	
-----	-----	--

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5	133	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF02	Akupunktur	
ZF14	Infektiologie	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

B-[13].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,5		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,5		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,5	23	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50



Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	
ZP20	Palliative Care	

B-[13].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[14] Fachabteilung Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie

Anzahl Betten:
0
Fachabteilungsschlüssel:
3751
Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Gotenstraße 1, 42653 Solingen	http://www.klinikumsolingen.de/21-0-Diagnostische-und-interventionelle-Radiologie.html

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Prof. Dr. med. Rene Lorenz	Chefarzt	0212 / 547 - 2426	0212 / 547 - 2428	lorenz@klinikumsolingen.de

B-[14].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[14].3 Medizinische Leistungsangebote [Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie	Kommentar / Erläuterung
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR07	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie)	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR15	Arteriographie	
VR16	Phlebographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VR41	Interventionelle Radiologie	
VR42	Kinderradiologie	
VR43	Neuroradiologie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie	Kommentar / Erläuterung
VR00	(„Sonstiges“)	

B-[14].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[14].5 Fallzahlen [Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie]

Vollstationäre Fallzahl: 0

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[14].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[14].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[14].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM05	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V bzw. § 31 Abs. 1a Ärzte-ZV (Unterversorgung)	Neuroradiologische Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Computertomographie (CT), nativ (VR10) • Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11) • Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22) • Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23) • 	
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> • Gesamtes vorgehaltenes Spektrum (VR00) • 	
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> • Gesamtes vorgehaltenes Spektrum (VR00) • 	



B-[14].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[14].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[14].11 Personelle Ausstattung

B-[14].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
11,52		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
11,47		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,05		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
11,52		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,18		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

4,13		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,05		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,18		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ54	Radiologie	

B-[14].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		



Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
14,84		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
14,84		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
14,84		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

B-[14].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[15] Fachabteilung Pathologisches Institut

Anzahl Betten:
0
Fachabteilungsschlüssel:
3700
Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Gotenstraße 1, 42653 Solingen	http://www.klinikumsolingen.de/22-0-Pathologisches-Institut.html

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Privat-Dozent Dr. med. Peter Schmiegelow	Chefarzt	0212 / 547 - 2450	0212 / 547 - 2458	schmiegelow@klinikumsolingen.de

B-[15].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

**B-[15].3 Medizinische Leistungsangebote [Pathologisches Institut]**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Pathologisches Institut	Kommentar / Erläuterung
VC11	Lungenchirurgie	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VC20	Nierenchirurgie	
VC21	Endokrine Chirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis)	
VC44	Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen (Aneurysma, Angiome, Kavernome)	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC48	Chirurgie der intraspinalen Tumoren	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Pathologisches Institut	Kommentar / Erläuterung
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH14	Diagnostik und Therapie der Krankheiten der Mundhöhle	
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Pathologisches Institut	Kommentar / Erläuterung
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU08	Kinderurologie	
VZ05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VZ07	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VZ10	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich	

B-[15].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Pathologisches Institut]

trifft nicht zu / entfällt

B-[15].5 Fallzahlen [Pathologisches Institut]

Vollstationäre Fallzahl: 0

Teilstationäre Fallzahl: 0

Kommentar / Erläuterung:

Der Fachabteilung werden keine Fälle zugeordnet.

B-[15].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[15].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[15].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Privatsprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> •Untersuchung von Präparaten aller Operationen (VC00) • 	

B-[15].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[15].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[15].11 Personelle Ausstattung

B-[15].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,58		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,58		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		



Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,58		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,72		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,72		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,72		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ46	Pathologie	

B-[15].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,07		Ein Sektionsgehilfe (1,0 VK)
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,07		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,07		



Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:

38,50

B-[15].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[16] Fachabteilung Belegabteilung für Strahlenheilkunde

Anzahl Betten:
5
Fachabteilungsschlüssel:
3300
Art der Abteilung:
Belegabteilung

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
3305	Strahlenheilkunde/Schwerpunkt Hämatologie und internistische Onkologie

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Gotenstraße 1, 42653 Solingen	

B-[16].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[16].3 Medizinische Leistungsangebote [Belegabteilung für Strahlenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Belegabteilung für Strahlenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (Zervix-, Corpus-, Ovarial-, Vulva-, Vaginalkarzinom)	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VR30	Oberflächenstrahlentherapie	
VR31	Orthovoltstrahlentherapie	
VR32	Hochvoltstrahlentherapie	
VR33	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden	
VR34	Radioaktive Moulagen	
VR35	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie	
VR36	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie	
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	

B-[16].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Belegabteilung für Strahlenheilkunde]

trifft nicht zu / entfällt

B-[16].5 Fallzahlen [Belegabteilung für Strahlenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl: 0

Teilstationäre Fallzahl: 0

Kommentar / Erläuterung:

Die stationären Fälle der Strahlentherapie werden in den jeweiligen Fachabteilungen gezählt.

B-[16].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[16].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[16].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM15	Belegarztpraxis am Krankenhaus	Praxis für Strahlentherapie	<ul style="list-style-type: none"> • Strahlentherapie gutartiger Erkrankungen (VR00) • Gesamtes radioonkologisches Leistungsspektrum (VR00) • 	

B-[16].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt



B-[16].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[16].11 Personelle Ausstattung

B-[16].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ54	Radiologie	
AQ58	Strahlentherapie	

B-[16].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:



0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

B-[16].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate für: [keine Angabe]

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate in %	Kommentar / Erläuterung
Ambulant erworbene Pneumonie	514	99,6	
Geburtshilfe	1204	97,7	
Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)	169	100,0	
Herzschrittmacher-Aggregatwechsel	57	100,0	
Herzschrittmacher-Implantation	117	100,0	
Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	10	100,0	
Hüftendoprothesenversorgung	210	100,0	
Hüftendoprothetik: Hüftendoprothesenimplantation	198	99,5	
Hüftendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel	12	108,3	Die Dokumentationsraten in den Zählleistungsbereichen der Hüft-/ Knieendoprothesenversorgung sind durch verfahrenstechnische Ursachen nicht sicher korrekt dargestellt.
Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung	79	100,0	
Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel	5	100,0	
Implantierbare Defibrillatoren-Implantation	45	97,8	
Karotis-Revaskularisation	42	100,0	
Knieendoprothesenversorgung	81	98,8	
Knieendoprothetik: Knieendoprothesenimplantation	76	97,4	Die Dokumentationsraten in den Zählleistungsbereichen der Hüft-/ Knieendoprothesenversorgung sind durch verfahrenstechnische Ursachen nicht sicher korrekt dargestellt.



Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate in %	Kommentar / Erläuterung
Knieendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel	5	120,0	Die Dokumentationsraten in den Zählleistungsbereichen der Hüft-/ Knieendoprothesenversorgung sind durch verfahrenstechnische Ursachen nicht sicher korrekt dargestellt.
Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)	1728	99,8	
Mammachirurgie	164	100,0	
Neonatalogie	100	99,0	
Pflege: Dekubitusprophylaxe	540	99,3	

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: [keine Angabe]

(1) Leistungsbereich	(2) Qualitätsindikator (3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	(4) Empirisch-statistische Bewertung	(5) Bundes-durchschnitt (6) Referenzbereich (bundesweit) (7) Vertrauensbereich (bundesweit)	(8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet (9) Ergebnis (Einheit) (10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr (11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	(12) Ergebnis im Berichtsjahr (13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	(14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen(15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) gut	5) 13,25 6) Nicht definiert 7) 13,12 / 13,37	8) 512 / 89 / 512 9) 17,38 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 14,35 / 20,91	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) mäßig	5) 98,17 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 98,12 / 98,22	8) 512 / 503 / 512 9) 98,24 10) verbessert 11) 96,69 / 99,07	12) R10 13) verbessert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Patienten) 3) nein	4) mäßig	5) 98,25 6) Nicht definiert 7) 98,2 / 98,3	8) 502 / 493 / 502 9) 98,21 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 96,63 / 99,05	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (ausschließlich aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Patienten) 3) nein	4) mäßig	5) 96,16 6) Nicht definiert 7) 95,79 / 96,5	8) 10 / 10 / 10 9) 100,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 72,25 / 100,00	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)



1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Behandlung der Lungenentzündung mit Antibiotika innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) gut	5) 95,55 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 95,47 / 95,63	8) 419 / 413 / 419 9) 98,57 10) unverändert 11) 96,91 / 99,34	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Frühes Mobilisieren von Patienten mit geringem Risiko innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) schwach	5) 97,35 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 97,18 / 97,5	8) 43 / 37 / 43 9) 86,05 10) unverändert 11) 72,74 / 93,44	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Frühes Mobilisieren von Patienten mit mittlerem Risiko innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) gut	5) 93,26 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 93,13 / 93,4	8) 253 / 218 / 253 9) 86,17 10) verschlechtert 11) 81,37 / 89,88	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Fortlaufende Kontrolle der Lungenentzündung mittels Erhebung von Laborwerten (CRP oder PCT) während der ersten 5 Tage 3) nein	4) mäßig	5) 98,73 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 98,68 / 98,78	8) 394 / 393 / 394 9) 99,75 10) unverändert 11) 98,58 / 99,96	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Feststellung des ausreichenden Gesundheitszustandes nach bestimmten Kriterien vor Entlassung 3) nein	4) gut	5) 95,2 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 95,1 / 95,29	8) 304 / 299 / 304 9) 98,36 10) unverändert 11) 96,21 / 99,30	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Ausreichender Gesundheitszustand nach bestimmten Kriterien bei Entlassung 3) nein	4) schwach	5) 97,83 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 97,76 / 97,9	8) 299 / 284 / 299 9) 94,98 10) unverändert 11) 91,89 / 96,94	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messen der Anzahl der Atemzüge pro Minute des Patienten bei Aufnahme ins Krankenhaus 3) nein	4) gut	5) 95,72 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 95,64 / 95,79	8) 503 / 461 / 503 9) 91,65 10) unverändert 11) 88,91 / 93,76	12) D50 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1,03 6) <= 1,58 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 1,02 / 1,04	8) 512 / 89 / 71,18 9) 1,25 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 1,03 / 1,50	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) mäßig	5) 1,38 6) Nicht definiert 7) 1,3 / 1,46	8) 117 / 0 / 117 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 3,18	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)



1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation 3) nein	4) schwach	5) 0,88 6) <= 2,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,81 / 0,95	8) 117 / 0 / 117 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 3,18	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 0,93 6) <= 3,74 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,88 / 0,99	8) 117 / 0 / 0,61 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 6,12	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Dauer der Operation 3) nein	4) mäßig	5) 86,35 6) >= 60,00 % (Toleranzbereich) 7) 86,1 / 86,59	8) 117 / 104 / 117 9) 88,89 10) unverändert 11) 81,91 / 93,39	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden 3) nein	4) gut	5) 95,34 6) >= 90,00 % (Toleranzbereich) 7) 95,26 / 95,42	8) 458 / 441 / 458 9) 96,29 10) unverändert 11) 94,14 / 97,67	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde 3) nein	4) mäßig	5) 1,5 6) <= 3,00 % (Toleranzbereich) 7) 1,42 / 1,59	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) 0,15 / 4,68	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für das Einsetzen eines Schockgebers 3) nein	4) gut	5) 93,82 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 93,54 / 94,08	8) 44 / 42 / 44 9) 95,45 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 84,87 / 98,74	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Beachten der Leitlinien bei der Auswahl eines Schockgebers 3) nein	4) gut	5) 94,53 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 94,27 / 94,78	8) 44 / 42 / 44 9) 95,45 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 84,87 / 98,74	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation 3) nein	4) schwach	5) 0,8 6) <= 2,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,71 / 0,91	8) 44 / 0 / 44 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 8,03	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) schwach	5) 0,61 6) Nicht definiert 7) 0,52 / 0,7	8) 44 / 0 / 44 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 8,03	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)



1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 0,97 6) <= 7,28 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,84 / 1,12	8) 44 / 0 / 0,16 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 22,36	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Dauer der Operation 3) nein	4) mäßig	5) 88,03 6) >= 60,00 % (Toleranzbereich) 7) 87,65 / 88,4	8) 42 / 28 / 42 9) 66,67 10) unverändert 11) 51,55 / 78,99	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden 3) nein	4) gut	5) 95,15 6) >= 90,00 % (Toleranzbereich) 7) 95,01 / 95,28	8) 118 / 115 / 118 9) 97,46 10) unverändert 11) 92,79 / 99,13	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde 3) nein	4) schwach	5) 0,77 6) <= 3,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,67 / 0,87	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) 0,42 / 12,32	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Geburtshilfe	2) Zeitraum zwischen Entschluss zum Notfallkaiserschnitt und Geburt des Kindes über 20 Minuten 3) nein	4) gut	5) 0,48 6) Sentinel-Event 7) 0,36 / 0,65	8) 13 / 0 / 13 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 22,81	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Kritischer Zustand des Neugeborenen 3) nein	4) schwach	5) 0,03 6) Nicht definiert 7) 0,03 / 0,04	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,05 / 0,70	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Geburtshilfe	2) Anwesenheit eines Kinderarztes bei Frühgeburten 3) nein	4) gut	5) 95,85 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 95,6 / 96,09	8) 62 / 61 / 62 9) 98,39 10) unverändert 11) 91,41 / 99,71	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Bestimmung des Säuregehalts im Nabelschnurblut von Neugeborenen 3) nein	4) gut	5) 99,13 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 99,1 / 99,15	8) 1147 / 1144 / 1147 9) 99,74 10) unverändert 11) 99,23 / 99,91	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Übersäuerung des Blutes bei Neugeborenen 3) nein	4) schwach	5) 0,2 6) Nicht definiert 7) 0,19 / 0,21	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,10 / 0,85	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)



1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Geburtshilfe	2) Schweregradiger Dammsriss bei Spontangeburt 3) nein	4) schwach	5) 1,39 6) Nicht definiert 7) 1,35 / 1,42	8) 760 / 5 / 760 9) 0,66 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,28 / 1,53	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Geburtshilfe	2) Schweregradiger Dammsriss bei Spontangeburt ohne Dammschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,14 6) Nicht definiert 7) 1,1 / 1,17	8) 621 / 4 / 621 9) 0,64 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,25 / 1,64	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Geburtshilfe	2) Gabe von Kortison bei drohender Frühgeburt (bei mindestens 2 Tagen Krankenhausaufenthalt vor Entbindung) 3) nein	4) mäßig	5) 95,61 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 95,13 / 96,04	8) 12 / 12 / 12 9) 100,00 10) unverändert 11) 75,75 / 100,00	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Vorbeugende Gabe von Antibiotika während des Kaiserschnitts 3) ja	4) gut	5) 98,22 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 98,16 / 98,27	8) 383 / 376 / 383 9) 98,17 10) unverändert 11) 96,28 / 99,11	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen(15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Geburtshilfe	2) Schweregradiger Dammriss bei Spontangeburt – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1,06 6) <= 2,29 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 1,03 / 1,08	8) 760 / 5 / 9,61 9) 0,52 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,22 / 1,21	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Übersäuerung des Blutes bei Neugeborenen – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 1,02 6) Nicht definiert 7) 0,97 / 1,08	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,48 / 4,11	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Geburtshilfe	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität der Versorgung Neugeborener in kritischem Zustand 3) nein	4) gut	5) 1,02 6) <= 2,26 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,99 / 1,05	8) 1053 / 30 / 7,76 9) 3,86 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) S99 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) rechnerisches Ergebnis durch gerätetechnische Probleme mitbestimmt 15)
1) Geburtshilfe	2) Kaiserschnittgeburten 3) nein	4) gut	5) 31,42 6) Nicht definiert 7) 31,31 / 31,53	8) 1176 / 383 / 1176 9) 32,57 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 29,95 / 35,30	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)



1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Geburtshilfe	2) Kaiserschnittgeburten - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 0,97 6) <= 1,24 (90. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,97 / 0,98	8) 1176 / 383 / 371,54 9) 1,03 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,95 / 1,12	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Gynäkologische Operationen	2) Entfernung der Eierstöcke oder der Eileiter ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 12,04 6) <= 20,00 % (Toleranzbereich) 7) 11,55 / 12,55	8) 27 / 5 / 27 9) 18,52 10) unverändert 11) 8,18 / 36,70	12) R10 13) verbessert	14) 15)
1) Gynäkologische Operationen	2) Fehlende Gewebeuntersuchung nach Operation an den Eierstöcken 3) nein	4) schwach	5) 1,53 6) <= 5,00 % (Zielbereich) 7) 1,41 / 1,66	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) 1,87 / 14,85	12) U32 13) unverändert	14) 15)
1) Gynäkologische Operationen	2) Blasenkatheter länger als 24 Stunden 3) nein	4) gut	5) 3,59 6) <= 8,52 % (90. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 3,47 / 3,7	8) 93 / 8 / 93 9) 8,60 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 4,42 / 16,07	12) U32 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Gynäkologische Operationen	2) Keine Entfernung des Eierstocks bei jüngeren Patientinnen mit gutartigem Befund nach Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 91,33 6) >= 78,37 % (5. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 91,02 / 91,64	8) 23 / 21 / 23 9) 91,30 10) unverändert 11) 73,20 / 97,58	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Kranken- haus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Operation an der Brust	2) Lymphknotenentfernung bei Brustkrebs im Frühstadium 3) nein	4) schwach	5) 0,15 6) Sentinel-Event 7) 0,08 / 0,28	8) 10 / 0 / 10 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 27,75	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Lymphknotenentfernung bei Brustkrebs im Frühstadium und Behandlung unter Erhalt der Brust 3) nein	4) mäßig	5) 11,62 6) <= 20,75 % (90. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 10,77 / 12,54	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) 1,79 / 40,42	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Absicherung der Diagnose vor der Behandlung mittels Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 96,75 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 96,62 / 96,88	8) 136 / 136 / 136 9) 100,00 10) unverändert 11) 97,25 / 100,00	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Entscheidung für eine Entfernung der Wächterlymphknoten 3) nein	4) mäßig	5) 94,91 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 94,67 / 95,14	8) 65 / 61 / 65 9) 93,85 10) unverändert 11) 85,22 / 97,58	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Rate an Patientinnen mit einem positiven HER2/neu-Befund 3) nein	4) gut	5) 13,92 6) Nicht definiert 7) 13,65 / 14,19	8) 118 / 20 / 118 9) 16,95 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 11,25 / 24,73	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)



1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Operation an der Brust	2) Rate an Patientinnen mit einem positiven HER2/neu-Befund - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 0,91 6) Nicht definiert 7) 0,9 / 0,93	8) 118 / 20 / 17,82 9) 1,12 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,74 / 1,64	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Operation an der Brust	2) Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung) 3) nein	4) gut	5) 80,66 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 80,13 / 81,19	8) 26 / 8 / 26 9) 30,77 10) unverändert 11) 16,50 / 49,99	12) A41 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung) 3) nein	4) mäßig	5) 97,74 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 97,52 / 97,95	8) 17 / 16 / 17 9) 94,12 10) unverändert 11) 73,02 / 98,95	12) H99 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Anwendung einer Regel gemäß Empfehlung der PG-Leitfaden. 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund einer Infektion 3) ja	4) schwach	5) 0,28 6) <= 1,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,24 / 0,31	8) 174 / 0 / 174 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 2,16	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Sonden 3) nein	4) schwach	5) 0,86 6) <= 3,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,69 / 1,09	8) 7 / 0 / 7 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 35,43	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund technischer Probleme mit dem Herzschrittmacher 3) nein	4) schwach	5) 0,98 6) <= 3,70 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,92 / 1,05	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,10 / 3,18	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund eines Problems, das im Zusammenhang mit dem Eingriff steht (Problem mit der Schrittmachersonde oder an der Gewebetasche) 3) nein	4) mäßig	5) 3,2 6) <= 6,00 % (Toleranzbereich) 7) 3,09 / 3,32	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) 0,10 / 3,18	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation 3) nein	4) schwach	5) 1,14 6) <= 2,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,94 / 1,38	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) 0,00 / 65,76	12) R10 13) unverändert	14) 15)



1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) schwach	5) 1,78 6) Nicht definiert 7) 1,53 / 2,07	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 65,76	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,01 6) <= 4,77 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,87 / 1,18	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 99,25	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund eines Problems, das im Zusammenhang mit dem Eingriff steht 3) nein	4) mäßig	5) 3,87 6) <= 6,00 % (Toleranzbereich) 7) 3,69 / 4,07	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) 0,36 / 10,69	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund einer Infektion 3) ja	4) schwach	5) 0,71 6) <= 2,48 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,63 / 0,8	8) 49 / 0 / 49 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 7,27	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Sonden 3) nein	4) schwach	5) 0,69 6) <= 3,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,52 / 0,91	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) 0,00 / 65,76	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund technischer Probleme mit dem Herzschrittmacher 3) nein	4) schwach	5) 3,54 6) <= 8,52 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 3,36 / 3,72	8) 49 / 0 / 49 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 7,27	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Strahlenbelastung bei einer Herzkatheteruntersuchung (Dosisflächenprodukt über 3.500 cGy*cm²) 3) nein	4) gut	5) 18,23 6) <= 40,38 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 18,12 / 18,34	8) 1095 / 312 / 1095 9) 28,49 10) unverändert 11) 25,90 / 31,24	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Strahlenbelastung bei einer Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI mit Dosisflächenprodukt über 6.000 cGy*cm²) 3) nein	4) gut	5) 23,71 6) <= 51,89 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 23,25 / 24,17	8) 40 / 14 / 40 9) 35,00 10) unverändert 11) 22,13 / 50,49	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei alleiniger Herzkatheteruntersuchung 3) nein	4) gut	5) 1,41 6) Nicht definiert 7) 1,37 / 1,44	8) 943 / 14 / 943 9) 1,48 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,89 / 2,48	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)



1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Patienten mit durchgeführter Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) 3) nein	4) gut	5) 3,04 6) Nicht definiert 7) 2,99 / 3,11	8) 680 / 22 / 680 9) 3,24 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 2,15 / 4,85	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Strahlenbelastung bei Untersuchung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. Einzeitig-PCI mit Dosisflächenprodukt über 8.000 cGy*cm²) 3) nein	4) gut	5) 17,26 6) <= 40,55 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 17,13 / 17,4	8) 746 / 163 / 746 9) 21,85 10) unverändert 11) 19,03 / 24,96	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Herzkatheteruntersuchung mit mehr als 150 ml Kontrastmittel 3) nein	4) mäßig	5) 7,11 6) <= 17,00 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 7,04 / 7,19	8) 1100 / 143 / 1100 9) 13,00 10) unverändert 11) 11,14 / 15,12	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) mit mehr als 200 ml Kontrastmittel 3) nein	4) mäßig	5) 21,74 6) <= 46,94 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 21,3 / 22,19	8) 40 / 18 / 40 9) 45,00 10) unverändert 11) 30,71 / 60,17	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Untersuchung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. Einzeitig-PCI) mit mehr als 250 ml Kontrastmittel 3) nein	4) mäßig	5) 15,54 6) <= 33,22 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 15,41 / 15,67	8) 750 / 165 / 750 9) 22,00 10) unverändert 11) 19,18 / 25,10	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Entscheidung zur alleinigen Herzkatheteruntersuchung; Anteil ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 32,23 6) Nicht definiert 7) 32 / 32,45	8) 354 / 131 / 354 9) 37,01 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 32,14 / 42,15	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Entscheidung zur alleinigen Herzkatheteruntersuchung aufgrund von symptomatischen Beschwerden oder messbaren Durchblutungsstörungen der Herzkranzgefäße 3) nein	4) gut	5) 54,6 6) >= 24,18 % (5. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 54,41 / 54,78	8) 677 / 399 / 677 9) 58,94 10) verbessert 11) 55,19 / 62,58	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Erfolgreiche Aufdehnung der Herzkranzgefäße bei akutem Herzinfarkt innerhalb von 24 Stunden nach Diagnose (sog. PCI) 3) nein	4) gut	5) 90,83 6) >= 80,56 % (5. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 90,56 / 91,09	8) 102 / 91 / 102 9) 89,22 10) unverändert 11) 81,71 / 93,87	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)



1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Erreichen des Eingriffsziels bei allen durchgeführten Aufdehnungen (sog. PCI) unter Ausschluss von Patienten mit Herzinfarkt 3) nein	4) gut	5) 94,89 6) >= 89,75 % (5. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 94,79 / 94,98	8) 453 / 418 / 453 9) 92,27 10) unverändert 11) 89,44 / 94,39	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei alleiniger Herzkatheteruntersuchung – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1,05 6) <= 2,38 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 1,02 / 1,08	8) 943 / 14 / 9,93 9) 1,41 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,84 / 2,35	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Patienten mit durchgeführter Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1 6) <= 2,05 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,98 / 1,02	8) 680 / 22 / 17,67 9) 1,24 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,83 / 1,87	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Anzahl der im Krankenhaus erworbenen Infektionen pro 1000 Behandlungstage (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) 3) ja	4) schwach	5) 1,11 6) Nicht definiert 7) 1,05 / 1,16	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,49 / 4,19	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Luftansammlung zwischen Lunge und Brustwand (sog. Pneumothorax) bei beatmeten Kindern 3) nein	4) mäßig	5) 4,05 6) Nicht definiert 7) 3,83 / 4,29	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 1,10 / 13,46	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Früh- und Risikogeburten, die lebend geboren wurden – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 1 6) <= 2,29 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,93 / 1,07	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,26 / 7,97	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Früh- und Risikogeburten, die lebend geboren wurden 3) nein	4) mäßig	5) 0,87 6) Nicht definiert 7) 0,81 / 0,93	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,18 / 5,50	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Sterblichkeit bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) 3) nein	4) mäßig	5) 4,21 6) Nicht definiert 7) 3,84 / 4,61	8) 16 / 0 / 16 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 19,36	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)



(1) Leistungsbereich	(2) Qualitätsindikator (3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	(4) Empirisch-statistische Bewertung	(5) Bundes-durchschnitt (6) Referenzbereich (bundesweit) (7) Vertrauensbereich (bundesweit)	(8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet (9) Ergebnis (Einheit) (10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr (11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	(12) Ergebnis im Berichtsjahr (13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	(14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen(15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Sterblichkeit bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 1,01 6) Nicht definiert 7) 0,93 / 1,11	8) 16 / 0 / 0,20 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 15,24	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Eingriff aufgrund einer Schädigung des Darms bei sehr Kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) 3) nein	4) schwach	5) 1,23 6) Nicht definiert 7) 1,04 / 1,46	8) 16 / 0 / 16 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 19,36	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Schädigung des Darms bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,17 6) Nicht definiert 7) 0,99 / 1,39	8) 16 / 0 / 0,06 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 49,64	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität der Versorgung von Frühgeborenen 3) nein	4) gut	5) 0,97 6) <= 1,71 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,92 / 1,01	8) 17 / 0 / 0,90 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 3,50	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Risikogeburten, die lebend geboren wurden (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 1,03 6) <= 3,00 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,96 / 1,1	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,28 / 8,55	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Hirnblutungen bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 0,94 6) Nicht definiert 7) 0,85 / 1,03	8) 16 / 0 / 0,26 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 12,03	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Höhergradige Netzhautschädigung bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)- unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 0,97 6) Nicht definiert 7) 0,86 / 1,1	8) 13 / 0 / 0,04 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 76,03	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)



(1) Leistungsbereich	(2) Qualitätsindikator (3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	(4) Empirisch-statistische Bewertung	(5) Bundes-durchschnitt (6) Referenzbereich (bundesweit) (7) Vertrauensbereich (bundesweit)	(8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet (9) Ergebnis (Einheit) (10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr (11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	(12) Ergebnis im Berichtsjahr (13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	(14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen (15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Schädigung der Lunge bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 0,9 6) Nicht definiert 7) 0,84 / 0,97	8) 11 / 0 / 0,31 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 9,15	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Kinder mit im Krankenhaus erworbenen Infektionen pro 1000 Behandlungstage (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) ja	4) schwach	5) 0,91 6) <= 3,15 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,87 / 0,96	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,65 / 5,59	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Anzahl der im Krankenhaus erworbenen Infektionen pro 1000 Behandlungstage (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) ja	4) schwach	5) 0,93 6) <= 2,90 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,89 / 0,98	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,59 / 5,05	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Luftansammlung zwischen Lunge und Brustwand (sog. Pneumothorax) bei beatmeten Kindern (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 0,84 6) <= 1,92 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,8 / 0,89	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,25 / 3,07	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Durchführung eines Hörtests 3) nein	4) gut	5) 96,67 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 96,55 / 96,78	8) 90 / 89 / 90 9) 98,89 10) unverändert 11) 93,97 / 99,80	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Körpertemperatur unter 36,0 Grad bei Aufnahme ins Krankenhaus 3) nein	4) gut	5) 4,49 6) <= 9,47 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 4,36 / 4,62	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,57 / 7,21	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Risikogeburten, die lebend geboren wurden (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) 3) nein	4) mäßig	5) 0,79 6) Nicht definiert 7) 0,74 / 0,85	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,18 / 5,56	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)



1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Hirnblutungen bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) 3) nein	4) mäßig	5) 4,04 6) Nicht definiert 7) 3,68 / 4,43	8) 16 / 0 / 16 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 19,36	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Höhergradige Netzhautschädigung bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) 3) nein	4) schwach	5) 3,79 6) Nicht definiert 7) 3,36 / 4,27	8) 13 / 0 / 13 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 22,81	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Schädigung der Lunge bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) 3) nein	4) mäßig	5) 8,24 6) Nicht definiert 7) 7,66 / 8,86	8) 11 / 0 / 11 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 25,88	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Kinder mit im Krankenhaus erworbenen Infektionen pro 1000 Behandlungstage (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) 3) ja	4) schwach	5) 0,91 6) Nicht definiert 7) 0,87 / 0,96	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,49 / 4,19	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben 3) nein	4) gut	5) 0,4 6) Nicht definiert 7) 0,39 / 0,4	8) 25779 / 178 / 25779 9) 0,69 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 0,99 6) <= 2,11 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,98 / 0,99	8) 25779 / 178 / 111,59 9) 1,60 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) R10 13) verbessert	14) 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 4. Grades/der Kategorie 4 erwarben 3) nein	4) mäßig	5) 0,01 6) Sentinel-Event 7) 0,01 / 0,01	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) 0,00 / 0,03	12) U33 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 2. Grades/der Kategorie 2 erwarben 3) nein	4) gut	5) 0,32 6) Nicht definiert 7) 0,32 / 0,33	8) 25779 / 142 / 25779 9) 0,55 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)



1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen(15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 3. Grades/der Kategorie 3 erwarben 3) nein	4) gut	5) 0,06 6) Nicht definiert 7) 0,06 / 0,07	8) 25779 / 33 / 25779 9) 0,13 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Wechsel des Herzschrittmachers (ohne Eingriff an den Sonden)	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Durchführung der Kontrolle und der Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden 3) nein	4) mäßig	5) 96,32 6) >= 95,00 % (Toleranzbereich) 7) 96,18 / 96,45	8) 207 / 207 / 207 9) 100,00 10) unverändert 11) 98,18 / 100,00	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden)	2) Dauer der Operation bis 60 Minuten 3) nein	4) schwach	5) 93,77 6) >= 60,00 % (Toleranzbereich) 7) 93,28 / 94,22	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) 23,07 / 88,24	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden)	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation 3) nein	4) schwach	5) 0,19 6) <= 1,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,12 / 0,29	8) 5 / 0 / 5 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 43,45	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) schwach	5) 0,21 6) Sentinel-Event 7) 0,14 / 0,32	8) 5 / 0 / 5 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 43,45	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden)	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Durchführung der Kontrolle und der Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden 3) nein	4) mäßig	5) 97,53 6) >= 95,00 % (Toleranzbereich) 7) 97,4 / 97,65	8) 33 / 31 / 33 9) 93,94 10) unverändert 11) 80,39 / 98,32	12) H99 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Anwendung einer Regel gemäß Empfehlung der PG-Leitfaden. 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schlaganfall oder Tod während der Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,06 6) <= 3,32 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,97 / 1,15	8) 42 / 4 / 0,72 9) 5,53 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 2,19 / 12,81	12) S99 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) unterschiedliche Formen periprozeduraler Schlaganfälle keine Todesfälle 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schwere Schlaganfall oder Tod nach Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,03 6) <= 4,33 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,92 / 1,15	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,46 / 13,48	12) R10 13) unverändert	14) 15)



1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schlaganfall oder Tod nach Operation 3) nein	4) mäßig	5) 2,25 6) Nicht definiert 7) 2,07 / 2,44	8) 42 / 4 / 42 9) 9,52 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 3,77 / 22,07	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schwerer Schlaganfall oder Tod nach Operation 3) nein	4) schwach	5) 1,23 6) Nicht definiert 7) 1,1 / 1,37	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,42 / 12,32	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Entscheidung zur Operation (mittels Katheter) bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit 3) nein	4) schwach	5) 96,99 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 96,32 / 97,55	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Entscheidung zur Operation (mittels Katheter) bei einer um 50 % verengten Halsschlagader und Beschwerden 3) nein	4) schwach	5) 98,4 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 97,69 / 98,9	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schlaganfall oder Tod nach Operation (mittels Katheter) bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit 3) nein	4) schwach	5) 1,58 6) Nicht definiert 7) 1,16 / 2,15	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)

1) Leistungsbereich	2) Qualitätsindikator 3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	4) Empirisch-statistische Bewertung	5) Bundes-durchschnitt 6) Referenzbereich (bundesweit) 7) Vertrauensbereich (bundesweit)	8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet 9) Ergebnis (Einheit) 10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr 11) Vertrauens-bereich (Krankenhaus)	12) Ergebnis im Berichtsjahr 13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen 15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schlaganfall oder Tod nach Operation bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit und gleichzeitiger Operation zur Überbrückung eines verengten Gefäßes 3) nein	4) schwach	5) 11,71 6) Sentinel-Event 7) 8,69 / 15,61	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Entscheidung zur Operation bei einer um 60% verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit 3) nein	4) mäßig	5) 98,27 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 98,04 / 98,47	8) 31 / 31 / 31 9) 100,00 10) unverändert 11) 88,97 / 100,00	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Entscheidung zur Operation bei einer um 50% verengten Halsschlagader und Beschwerden 3) nein	4) mäßig	5) 99,04 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 98,82 / 99,22	8) 11 / 11 / 11 9) 100,00 10) unverändert 11) 74,12 / 100,00	12) R10 13) unverändert	14) 15)

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

trifft nicht zu / entfällt



C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

DMP	Kommentar / Erläuterung
Brustkrebs	
Diabetes mellitus Typ 2	
Koronare Herzkrankheit (KHK)	

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Leistungsbereich:	Mindestmenge:	Erbrachte Menge:	Ausnahmetatbestand:	Kommentar/Erläuterung:
Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus	10	10		
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	10	6	Kein Ausnahmetatbestand (MM05)	Die Unterschreitung der Mindestmenge im Leistungsbereich Pankreas resultiert aus mehreren Fällen, bei denen aufgrund des ausgedehnten Befundes während der Operation im Sinne des Patientenwohles entschieden wurde, den ursprünglich geplanten Eingriff nicht durchzuführen.
Kniegelenk-Totalendoprothesen	50	75		

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie:	Kommentar/Erläuterung:
CQ01	Richtlinie über Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung bei der Indikation Bauchaortenaneurysma	
CQ06	Vereinbarung über Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Neugeborenen – Perinatalzentrum LEVEL 2	
CQ15	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei nichtmedikamentösen lokalen Verfahren zur Behandlung des benignen Prostatasyndroms für das Verfahren Photoselektive Vaporisation der Prostata (PVP)	

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	131 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	101 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	101 Personen

* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)